



Aus dem Inhalt:



Die Nacht der 1000 Lichter
Seite 4



100 Jahre Altes Doktorhaus
in Barwies
Seite 5



100 Jahre Obst- und
Gartenbauverein
Seite 6



Bauernhoferlebnis
der besonderen Art
Seite 16



Hubertusfeier in Mieming

(ma) „Der beste Hirsch seit hundert Jahren“, so betitelte die Lokalpresse den Hubertushirsch, der im Mittelpunkt der Hubertusfeier am 6. Nov. 1982 stand. Und am Samstag, dem 12. November, gab es nach fast 30 Jahren wieder eine Bezirks Hubertusfeier in Mieming. Der Erleger des heutigen Hubertushirsches, Jagdpächter und Hotelier Franz Pirktl und sein Pirschführer, Aufsichtsjäger und Hegemeister Hans Holzeis, richteten mit beispielhafter Unterstützung der Jägerschaft des Plateaus eine Hubertusfeier aus, die an perfekter Organisation und Inszenierung kaum zu überbieten sein wird. Im Scheine der Fackeln wurde in einem langen Zug, angeführt von unserer Musikkapelle, den Jagdhornbläsern, dem Bezirks Jägerchor und der Nachsuche Hundestaffel auf einem festlich geschmückten Norikergespann der Hubertushirsch, ein ungerader 20 Ender, erlegt im Revier Barwies, vom Barwieser Kirchplatz zum Sportplatz in Obermieming gebracht, wo von Pfar-

rer Paulinus die Hubertusmesse zelebriert und der Hubertushirsch gesegnet wurde. An der eindrucksvollen Feier nahmen neben den zahlreichen Ehrengästen, allen voran Landtagspräsident DDR. Herwig van Staa, Landesjägermeister Brigadier Karl Berkold, Bezirkshauptmann HR Dr. Raimund Waldner, Bezirksjägermeister Norbert Krabacher und Vizebürgermeister Klaus Scharmer auch die Jagdpächter und Aufsichtsjäger der umliegenden Reviere, Vertreter anderer Hegegemeinschaften im Bezirk und eine große Anzahl an Jägern teil. Erfreulich für die Jägerschaft, dass diese Feier in der Bevölkerung so großen Anklang fand und von mehreren örtlichen Vereinen mitgetragen wurde. In den Grußworten der Ehrengäste wie auch in der Festrede unseres Landtagspräsidenten kam immer wieder die Bedeutung, aber auch die große Verantwortung der Jägerschaft gegenüber der Schöpfung, ihre Aufgabe in der Erfüllung des Abschussplanes einerseits und der nachhaltigen Hege

unserer Wildarten andererseits zum Ausdruck. Nach den Feierlichkeiten auf dem Sportplatz begab sich eine große Zahl geladener Gäste in den festlich geschmückten Gemeindesaal, in dem das Service Team des Hotel Schwarz eine dem Anlass entsprechende Tischdekoration bot, wie sie kaum jemand in dieser Großartigkeit erlebt hat. Mit dem dann folgenden Festmenü, zubereitet von Küchenchef Mario und seinem Team, wurde selbst der verwöhnteste Gaumen von der hohen Qualität der „Schwarz'schen Küche“ überzeugt.



v.l.: Bezirksjägermeister Norbert Krabacher, Jagdpächter Franz Pirktl, BH Dr. Raimund Waldner, Aufsichtsjäger und Hegemeister Hans Holzeis.

Eheschließung

28.10.: Forsmann Dirk / Mag. Post Karin, Bremen / Mieming
4.11.: Pertner Clemens / Miedl Tanja, Mieming



Foto: Martin Schmid

Haselwanter Katja gab am 15.10.2011 am Standesamt Mieming ihrem Auer Christian aus Umhausen das Ja-Wort; den Jungvermählten für die gemeinsame Zukunft alles Gute!

Geburt

6. Oktober:
Caumo Lukas, Föhrenweg 69a
22. Oktober:
Hughes Maja, Obermieming 185
27. Oktober:
Pellegrini Mariella,
Biberseeweg 13
29. Oktober:
Gülden Valerian, Föhrenweg 93
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefall

1. November:
Erika Praxmarer,
Föhrenweg 99

Nicht vergessen!

(wb) Die Frist für die Antragstellung (Neuanträge) zur Gewährung des Heizkostenzuschusses endet mit **30. November!**

Fundsachen

• Fahrrad • Handy

Kontaktaufnahme mit Frau Wild
(Tel. 05264/5217-14).

Bekanntmachung!

Der Recyclinghof wird in den Wintermonaten (bis Ende März) freitags bereits um 17 Uhr geschlossen!

WIR GRATULIEREN



Bereits am 7. Oktober konnten **Neuner Wilhelm und Irmgard** das Fest der Goldenen Hochzeit feiern. BH Dr. Raimund Waldner und Vize-Bgm. Klaus Scharmer kamen als Gratulanten, wir wünschen dem Jubelpaar alles Gute!



BH Dr. Raimund Waldner und Vize-Bgm. Klaus Scharmer durften sich bei Dr. **Ernst Offer** und **Karin** als Gratulanten einfinden – auch sie konnten am 7. Oktober das Fest der Goldenen Hochzeit feiern. Den Glückwünschen schließen wir uns an und wünschen alles Gute!

In der Gemeinderatssitzung am 19.10.2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, nachstehenden Bauwerbern folgende Zuschüsse zu den Kanalanchlussgebühren zu gewähren:

- 1) Spielmann Wolfgang, Unterweidach 23, Um- und Zubau Wohnhaus € 608,28
- 2) Ruetz Christian u. Karin, Weidach 110, Einfamilienhaus m. Garage € 1.321,64
- 3) Gastl Reinhard, Barwies 249a, Abbr. Stadl u. Zu- u. Umbau Wohnhaus € 1.101,12
- 4) Duinker-Raitmair Alexandra, Untermieming 20, Gartenhaus m. Veranda u. Carport € 45,88

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, nachstehenden Bauwerbern folgende Zuschüsse zu den Erschließungskosten zu gewähren:

- 1) Spielmann Wolfgang, Unterweidach 23, Zu- und Umbau Wohnhaus € 342,36
- 2) Ruetz Christian u. Karin, Weidach 110, Einfamilienhaus m. Garage € 1.650,65
- 3) Gastl Reinhard, Barwies 249a, Abbr. Stadl und Zu- u. Umbau Wohnhaus € 1.702,82
- 4) Duinker-Raitmair Alexandra, Untermieming 20, Gartenhaus m. Veranda u. Carport € 62,58

Auf Antrag des Bürgermeisters stimmt der Gemeinderat einstimmig zu, der Schützengilde Mieming, Sportplatzweg 16, für die Erweiterung der Schießanlage um 100 m einen Zuschuss zu den Kanalanchlussgebühren und Erschließungskosten von jeweils 100 % d. s. gesamt € 1.340,84 (KAN: € 856,08; ERS: € 484,76) zu gewähren.

Der Gemeinderat beschließt ein-

stimmig, nachstehenden Personen folgende Biomassenförderung zu gewähren:

Berger Wendelin, Barwies 353, Pelletsheizung € 200,-
Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu, der Chorgemeinschaft Mieming außerordentliche Zuschüsse in der Höhe von insgesamt € 900,- (€ 600,- für die Instrumentalisten für die feierliche musikalische Messgestaltung am Christtag 2011 in der Pfarrkirche Untermieming; € 300,- für die Cäcilienfeier 2011) zu gewähren.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Fa. STRABAG Imst als Billigst- und Bestbieter den Zuschlag für die Durchführung der angebotenen Tiefbauarbeiten inkl. Materiallieferung zum Bauvorhaben „Umgestaltung der B 189 Mieminger Straße im Bereich Obermieming“ zu einem Preis von € 355.126,27 brutto zu erteilen.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mit dem MR-Service reg.Gen.m.b.H., Wilhelm-Greil-Straße 9, 6020 Innsbruck eine Mietvereinbarung für den Zeitraum vom 01.11.2011 bis zum 30.04.2012 für die Anmietung von Maschinen für den Winterdienst abzuschließen. Als Mietzins wird ein Betrag von stündlich € 56,- zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer verrechnet. Als Monatsgrundpauschale (in der Einsatzzeit vom 01.12.2011 bis 28.02.2012) wird ein Betrag in der Höhe von netto € 1.050,- (entspricht einer Einsatzzeit von 18,75 Stunden / Monat) für die Gerätschaften festgelegt.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zur Würdigung besonderer Verdienste um die Gemeinde Mieming einen „Ehrenring der Gemeinde Mieming“ zu schaffen.



(wb) Kürzlich wurde **Schmid Martin** in einem passenden Rahmen für seine mehr

als **40-jährige Kampfrichter-tätigkeit vom Tiroler Skiverband** ausgezeichnet und geehrt! Rechtzeitig vor Beginn der Wintersaison traf man sich in Oetz mit hochrangigen Vertretern von ÖSV und Weltcup sowie Landeskampfrichterreferenten, um in einem würdigen Rahmen dem Geehrten die Urkunde zu überreichen! Wir – das Redaktionsteam der Mieminger Zeitung schließen uns diesen Glückwünschen an und gratulieren Martin zu dieser Ehrung recht herzlich!

Bauamt

Vom 01.10. bis 31.10.2011 wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Baubewilligungen

- Gastl Reinhard, Zu- und Umbau Wohnhaus
- Schützengilde Mieming, Erweiterung Schießstand
- Gerber Bruno, Einhausung Garagenvorplatz durch Verglasung u. Bau Gehrte
- Krug Paul, Neubau eines Wohnhauses mit Garagen
- Neuner Paul, Zubau Kellerraum
- Bucher Brigitte, Carport
- Sparkasse Imst Immobilienverwaltung, Überdachung Müllplatz
- Duinker-Raitmair Alexandra, Gartenhaus und Carport
- Pirkel Franz, Um- und Zubau des bestehenden Wohnhauses „Elsler“
- Mieminger Plateau Golf GmbH, Erweiterung d. Sandlagers inkl. Überdachung
- Wiedenhofer Martin, Verlängerung Baubewilligung
- Dengg Bernhard, Zubau Schafstall und Errichtung einer Photovoltaikanlage
- Biohotel Schweitzer GmbH & Co KG, Um- u. Zubau Biohotel Schweitzer
- Senfter Martin, Carport
- Ludwig Priska, Garage
- Berger Peter, Garage mit Lageraum
- Haider Edwin, Gartengerätehaus
- Maurer Engelbert, Carport

Bauanzeigen

- Post Johann, Solaranlage
- Reindl Annemarie, Solaranlage
- Kraxner Gabriela, Gartenmauer
- Kittinger Edith, Gartengerätehaus

Liebe Miemingerinnen & Mieminger,



wie bereits vor einem Jahr, so appelliere ich auch heuer wieder an alle Grundeigentümer, Sträucher und Bäume im Bereich der Gemeindewege und Gehsteige zurück zu schneiden, um eine ungehinderte Schneeräumung zu ermöglichen. Dabei ist zu beachten, dass durch vermehrten Schneedruck die Sträucher und Bäume weiter in die öffentliche Verkehrsfläche reichen und daher großzügig zurück geschnitten oder zusammen gebunden gehören.

Ungeänderter Winterdienst

Die Schneeräumung und der Streudienst wird neben dem vorgenannten Bewuchs auch durch parkende Autos auf Gemeindewegen und Plätzen behindert. Die (widerrechtlich) abgestellten Autos stellen für die Fahrer der Räum- und Streufahrzeuge ein regelrechtes

Hindernis dar. Der Winterdienst ist für die Gemeindearbeiter keine leichte Aufgabe und diese durch parkende Autos zu erschweren, sollte unterbleiben.

Streu- und Räumpflicht der Liegenschaftseigentümer

Ebenso erinnere ich wieder an die Streu- und Räumpflicht. Gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung trifft den Eigentümer einer Liegenschaft in Ortsgebieten die Pflicht, Gehwege, die von seiner Liegenschaft nicht mehr als 3 Meter entfernt sind, in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee zu säubern und zu streuen. Ist kein Gehweg vorhanden, so muss der Straßenrand in der Breite von 1,00 Meter gesäubert und gestreut werden. Wird dieser Pflicht nicht nachgekommen, kann der Anrainer für den Ersatz der Schäden verantwortlich gemacht werden, die ein Fußgänger bei einem Sturz erleidet. Auch wenn die Gemeinde teilweise diese Arbeiten im Zuge

des öffentlichen Winterdienstes erledigt, so darf ich darauf hinweisen, dass trotzdem die Pflicht nach § 93 der Straßenverkehrsordnung beim Grundstückseigentümer verbleibt.

Schneeablagerung auf öffentlichen Flächen ist verboten

In diesem Zusammenhang erinnere ich, dass Schnee aus privaten Grundstücken und Einfahrten nicht auf die Straßen geschoben werden darf!

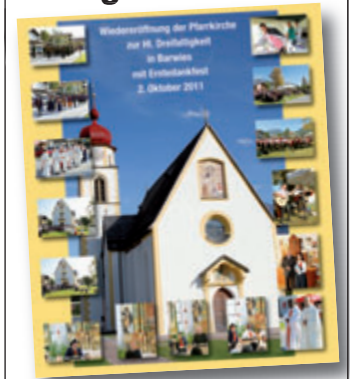
Dorferneuerung Obermieming

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, wurde der Auftrag an die Firma Strabag als Billigst- und Bestbieterin zum Anbotspreis von € 355.126,27 erteilt. Nach Rücksprache mit der ausführenden Firma wurde aus bau- und sicherheitstechnischen Gründen vereinbart, die Einbindung des Stöttlweges nicht vorzuziehen. Mit den gesamten Straßenbauarbeiten soll dann Anfang März 2012 begonnen werden. Die Bauzeit wird ca. 3 Monate betragen.

Ich wünsche euch eine schöne Vorweihnachtszeit und trotz der Hektik unserer Zeit, ein bisschen Ruhe und Besinnung sowie viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe.

Euer Bürgermeister
Franz Dengg

Ehre, wem Ehre gebührt...



Liebe LeserInnen, in der letzten Ausgabe der Mieminger Dorfzeitung vom Oktober hat sich leider ein Fehler eingeschlichen. Die Fotos der Titelgeschichte sind nicht, wie fälschlicherweise angegeben, von Knut Kuckel. Die hervorragenden Bilder von der Wiedereröffnung der Pfarrkirche Barwies wurden uns von **Reinhard Falkner** zur Verfügung gestellt, der mit großem Einsatz das Erntedank- und Kirchweihfest fotografisch dokumentierte, vielen Dank dafür!

In der Gemeinderatssitzung am 14.09.2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, bei der Bezirkshauptmannschaft Imst ein Fahrverbot ausgenommen

- landwirtschaftliche Fahrzeuge
- Fahrzeuge des Sträßenerhalters
- Fahrräder

für die Wegparzellen 11180 zum Teil und 11182/2 zur Gänze entsprechend der Markierung auf nachfolgenden Plan zu beantragen.



Das betrifft den Bereich Barwies 303c (Haus Thurnwalder) bis Barwies 322 (Wohnbau HUSA) entlang des neuen Weges auf der Kanaltrasse.



Unserem „Gemeindepensionisten“ Erich (Enrico ☺) durfte Vbgm. Scharmer Klaus zum 80. Geburtstag gratulieren! Lieber Erich, dein „Büro-Büro“ wünscht noch viele schöne Jahre bei bester Gesundheit!

Betriebsausflug der Gemeinde Mieming

(wb) Mieming – Zillertal – Krimmler Wasserfälle / Wasserwelten – St. Johann im Pongau – Hallein/Salzbergwerk – Mieming!

Ein wunderschöner Herbsttag, 34 TeilnehmerInnen, beste Stimmung – es hat einfach alles gepasst! Unserem Bürgermeister Dr. Franz Dengg ein ganz großes DANKE für diesen schönen Betriebsausflug!





Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

Mo 17–18 Uhr, Mi 10–11 Uhr
und Fr 16–18 Uhr

Tipps:

Sonnenscheinperd von **Steinunn Sigurdardottir** erzählt von Lilla, die nach vielen Jahren ihren Geliebten wieder trifft und ein Wochenende mit ihm in seinem Landhaus verbringt. Auch die Schatten der Vergangenheit kommen zurück, raffiniert, verschlungen, rätselhaft

Jörg Juretzka erzählt in seinem Buch **Freakshow** über den zehnten Fall des Ruhr-City-Detektivs Kristof Krzyszynski. Mit im Angebot sind jede Menge durchgeknallter Typen, eigenartige Ermittlungsmethoden, viel Stress und Schlamassel. Spannend, lustig.

Ganz anders ist der Gesellschafts- und Zeitroman **Die Nacht der Erinnerungen** von **Antonio Munoz Molina**. Er spielt in Madrid, am Vorabend des Spanischen Bürgerkrieges (1935/36)

Sprachlich brillant schildert er persönliche Schicksale in Zeiten des Krieges (Europa und Amerika) Im Krimi **Die Auserwählten** von **A. J. Kazinski** geht es um den tödlichen Zusammenhang zwischen drei Menschen (in China, Kanada, Russland) während der Vorbereitungen auf den Klimagipfel in Kopenhagen 2009. Ein Kommissar und eine Physikerin versuchen das Rätsel zu lösen.

Weiters: Bastelbücher, Bücher mit besinnlichen Texten für die ganze Familie.

Beachten Sie auch die Ankündigung auf das **Kabarett mit Gerhard Sexl**.

Wir werden Sie zeitgerecht mit Plakaten und Handzetteln daran erinnern

Monika Schmid mit dem
Büchereiteam

Öffentliche Bücherei und
Schülerbücherei
6414 Mieming, Gemeindehaus 175
Tel. 05264 / 20219
mieming@bibliotheken.at
www.biblioweb.at/mieming

Die „Nacht der 1000 Lichter“

(wb) Stimmt nicht – denn es waren weit über 2000 Lichter, die in der Pfarrkirche Untermieming zu einem stimmungsvollen Gegenstück zu Halloween einluden, veranstaltet von der Katholischen Jugend der Diözese Innsbruck, gedacht als Einstimmung auf Allerheiligen.

Mit besinnlicher Musik und stimmungsvollem Kerzenlicht hatten die so zahlreich gekommenen Besucher die Möglichkeit, eine ruhige Zeit im Einklang mit sich und vielleicht auch mit Gott zu verbringen.

Die Größe der Pfarrkirche lässt es zu dass mehrere schöne Motive gestaltet werden konnten, einige davon waren:

- Das Auge der Vorsehung
- Ein Kreuz
- Lichtgestalten
- Herz
- Klagemauer
- Der Kreis der Unendlichkeit

Mit der Klagemauer (die Ziegel



Foto: Knut Kuckel

dafür stellte dankenswerterweise das Lagerhaus Mieming kostenlos zur Verfügung) hatten die Besucher die Möglichkeit, ihre Sorgen und Anliegen, aber auch ihre Freuden, vor Gott zu tragen und diese dort in verschlossenen Holzkisten einzuwerfen. Diese Zettel wurden im Anschluss verbrannt. Es war eine gelungene Veranstaltung und die durchwegs positiven Reaktionen bestärken das Team rund um die Jugend für eine Wiederholung im nächsten Jahr!

Wanderung hoch über Innsbruck

Am 9. Oktober morgens -dichter Schneefall und Minusgrade in Mieming! Aber das konnte die Mieminger Bergler nicht abschrecken: Schon war statt der geplanten Bergtour eine, den Wetterverhältnissen angepasste, Ersatztour ausgemacht worden. Mit dem Bus ging's bis zur Hungerburg und von dort startete die Wanderung bei auf einem schönen Waldweg hoch über Innsbruck. Im tief winterlich verschneiten Wald zog der Weg in leichtem auf und ab bis zum Rechenhof, wo man zum „Neinerlen“ einkehrte. Inzwischen ließ dann auch der Schneefall nach

und die Wanderung ging weiter, vorbei an der Ruine Hernstein und dem Romediuskirchlein bis nach Thaur zum Traditions-Gasthaus „Purner“. Es war wieder ein schöner Ausflug und alle Teilnehmer haben den „Wintertest“ gut bestanden.



Neues von den Mieminger Bäuerinnen!

Wir waren wieder mal fleißig das letzte halbe Jahr: die Bauernjause der VS Untermieming bei der Projektpräsentation, die Kräuterbüschel anlässlich des Hohen Frauentages am 15. August; das Almagabefest in Obermieming



Verena und Daniela beim Arbeiten

und zu guter Letzt auch der Weltspartag war voll in der Hand der Mieminger Bäuerinnen!

Aber die nächsten Aufgaben warten schon wieder auf uns: den Anfang machen wir am Mittwoch, den 16. November mit dem Kurs: **„Das Gute im Einkaufskorb“ - Einkaufshilfe für bewusste Konsument / innen** ab 14 Uhr im M-Preis Barwies.

Am Nachmittag des 3. Dezember dürfen wir euch auf der „Stötlalm“ u.a. mit Kiechln mit Kraut/ Marmelade verwöhnen und am 21. Dezember beim Adventfenster

Die Bücherei Mieming lädt ein
zum Kabarett

„Schräge Weihnacht“

und

„Mit Humor durch alle Krisen“

mit Gerhard Sexl und der
Gruppe Freisei

am 16. Dezember um 20 Uhr
Gemeindesaal Mieming
Eintritt frei!



Sie ärgern sich über Schoko-Nikoläuse zu Allerheiligen, die dann im Dezember zu Puddings oder Glasuren verarbeitet werden müssen? Sie können die „Stille Nacht“, die aus allen Ecken der Kaufhäuser schallt, schon nicht mehr hören? Dann ist der Abend für Sie richtig!

Traditionell bodenständige Weihnachtslieder mit abgründig tiefen Texten verpackt in Tipps, Weihnachten und andere Krisen unbeschadet zu überstehen.

Das geht nicht?
Lassen Sie sich überraschen!

Auf zahlreichen Besuch freut
sich das Büchereiteam

bei der „Zeiner Kapelle“ auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen.

Wir freuen uns schon auf euch alle und bedanken uns recht herzlich für die stets großartige Unterstützung!



Kräuterweibe 2011



Charmant auf Herz und Nieren geprüft wurde man in der Gesundheitsstraße



»The next Generation« Offer bei der Gesundheitsberatung: Dr. Georg Offer jun.



Im Sitzungszimmer des Gemeinderats stand diesmal die Gesundheit am Prüfstand

100 Jahr Feier: Altes Doktorhaus in Barwies

(ma) Mit einem breit gefächerten Programm wurde am Nationalfeiertag, 26. Oktober, dieses Jubiläum gefeiert. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen weniger der Rückblick auf diese 100 Jahre Erfolgsgeschichte, als vielmehr das Thema „Bleib gesund“. So gab es eine Reihe interessanter Vorträge von anerkannten Fachärzten zu aktuellen Gesundheitsthemen. Der Bogen spannte sich von der Zuckerkrankheit über die Bedeutung eines gesunden Darms, der Atmung und Lungenfunktion bis zu einem ganz wichtigen Bereich, unsere Ernährung. Die Basis für unsere Gesundheit bildet neben der richtigen Ernährung auch eine ausreichende Bewegung. Beides muss aber schon von Kind auf bewusst gemacht werden. Deshalb bildeten verschiedene Bewegungs- und Fitnessseinheiten für Groß und Klein einen wichtigen Teil der Veranstaltung. Eine überraschend große Zahl an Frauen und Männern nahm die Gelegenheit wahr, um sich auf der Gesundheitsstraße testen zu lassen, um eventuelle Risikofaktoren für Herz- Kreislauferkrankungen frühzeitig zu erkennen. Dass

dabei auch noch tolle Preise – alle, die unserer Gesundheit dienlich sind – zu gewinnen waren, machte das Ganze noch attraktiver.

Den Abschluss und zugleich Höhepunkt der Veranstaltung bildete der Abend mit dem Musik-Kabarett „Dr. Zugi meets Prof. Blues“ mit Hubert Trenkwalder und Markus Linder. Dabei ging es wieder um unsere Gesundheit, wenngleich die Beiden auf musikalisch-kabarettistische Weise ihre eigene Vorstellung zu gesunder Ernährung und ausreichender Bewegung zum Ausdruck brachten. Jedenfalls wurde über eineinhalb Stunden herzlich gelacht und stürmisch applaudiert und schon so lieferte das Duo einen ganz wichtigen Beitrag zu die-

sem Gesundheitstag. Ein großes Lob und ein herzlicher Dank gebührt dem Ärzteteam im Alten Doktorhaus, Dr. Oberleit u. Dr. Offer, und den vielen Helferinnen und Helfern, die ihren Beitrag zu dieser gelungenen Veranstaltung leisteten.



Die 3 BHW der HBLA West in Innsbruck präsentierte Gesundes zum Verkosten und in Buchform »Von der Tafel auf den Tisch«



Auch die Rettung Mötzt stellte sich beim Gesundheitstag »100 Jahre Doktorhaus Barwies« vor



Die Kinder konnten sich beim Fitnessparcours austoben



Der Reinerlös des Festes kommt einer Ötztaler Familie mit einer schwer kranken kleinen Tochter zugute



Mitmachen war bei den Zumba- und Tae Bo-Vorfürungen angesagt



Feuerlöscher - Prüfaction

Wie schon seit einigen Jahren, führt die **Freiwillige Feuerwehr Mießing** mit der Firma

ATEX Gerätebau Ges.m.b.H.

eine Prüfaction für Handfeuerlöscher durch. Es werden Ihre Feuerlöscher zum Aktionspreis (pro Stk.) um **€ 10,-** überprüft.

Dieser Preis beinhaltet:

- Überprüfung
- Amtliche Ö-Norm Prüfplakette
- Klein- und Dichtungsmaterial
- Fahrtkostenanteil sowie die gesetzliche Mehrwertsteuer.

Ihr Servicetechniker (Dietmar 0664 / 9050221 oder Florian 0664 / 2668992) ist angewiesen, Sie über die Handhabung Ihres Feuerlöschers zu unterweisen. Sie können im Zuge dieser Aktion auch **neue Feuerlöscher (Listenpreis minus 25%) Löschdecken und Rauchmelder zu Sonderpreisen erwerben**. Ihr Servicetechniker berät Sie gerne.

Die Prüfaction wird von Haus zu Haus durchgeführt und beginnt am Montag, den 21. November 2011. Auf Wunsch werden auch RWA Anlagen sowie Not- und Fluchtwegleuchten mit Prüfprotokoll überprüft. Die Freiwillige Feuerwehr erinnert Sie daran, dass Feuerlöschgeräte alle 2 Jahre lt. TRVB 124 überprüft werden müssen.



Zur Unterstützung unseres motivierten Teams suchen wir eine

Modeberaterin

ca. 20 Stunden/Woche!

Bitte senden sie uns ihre Bewerbung oder schauen sie bei uns im Geschäft vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Dagmar Melmer und das Brautmoden Tirol Team
Obermieming 179a
6414 Mieming
d.melmer@brautmoden-tirol.at
www.brautmoden-tirol.at
Telefon: 05264-43491



100 Jahre Obst- und Gartenbauverein Mieming

(mk) Im Februar und Mai 1911 wurden zwei Obst- und Gartenbauvereine in Mieming (Barwies und Untermieming) gegründet. Man wollte durch „zielbewusstes und vernünftiges Vorgehen“ eine Verbesserung des Obst- und Gartenbaus in Mieming vorantreiben.

Nach dem zweiten Weltkrieg wurde aus den beiden Vereinen einer und heuer konnte der Verein sein 100 jähriges Bestehen feiern.

Die Vorbereitungs- und Organisationsarbeiten begannen schon früh im Gartenjahr.

Aus den jeweilig reif werdenden Früchten wurden Marmeladen kreiert, wie z. B. Holundergelee, Apfel/Kürbis- oder Preiselbeer/Orangenmarmelade. Es wurde Johannisbeer-, Himbeer- und Kräuternessig angesetzt, Holundersirup vorbereitet und verschiedene Kräuter und Gemüsesorten für die Ausstellung aufbewahrt.

Im Namen des Vereins möchte sich der Ausschuss bei allen fleißigen HelferInnen bedanken. Bei allen Inserenten, die eine kostengünstige Herausgabe der

Festschrift ermöglichen. Besonderer Dank gebührt der Steindruckerei Stecher&Stecher, die das schöne Layout kostenlos erstellte. Bedanken möchte sich der Verein bei der Gärtnerei Seidemann, die die Saaldekoration zur Verfügung stellte, bei den Imkern, die durch ihre Teilnahme an der Ausstellung zur Vielfalt beitrugen, ebenso wie bei dem Team der Bücherei, das ihre reichhaltige „Gartenbuchserie“ präsentierte und bei den vielen Helferinnen, die mit ihren schönen Kuchen, selbst gebackenem Brot und Aufstrichen ein herrliches Buffet gestalteten.

Besonders erfreulich war das Engagement der Jugend. Manfred Schnabl von der VS Barwies errichtete mit seiner Klasse unter Mithilfe seiner Klassenelternvertreterin Bettina Westreicher ein tolles Gemüsebeet, das auch weiterhin betreut werden soll. Josef Scharmer baute mit seinen HauptschülerInnen Nützlingshotels, die in verschiedenen Gärten aufgestellt wurden und Sabine Fettner mit den Jugendlichen aus dem „Zeitraum“ erneuerten und betreuten das

Kräuterrondell hinter der Hauptschule. Sie erzeugten mit Unterstützung von Katrin Krug Marmeladen, Seifen, Kräutersalz und einiges mehr für den Festabend, um ihre Produkte dort verkaufen zu können. Das Sponsoring der Raiffeisenbank Mieming ermöglichte dem Verein, die am Festabend erschienenen Kinder und Jugendlichen zu verköstigen und auch alle BesucherInnen des Festabends mit einem Glas Sekt zu begrüßen. Großer Dank gebührt auch der Tanzmusik für die feierliche Umrahmung des Festabends, dem Chor Chorona für die Gestaltung der Festmesse in Untermieming und dem Jugendorchester der MK Mieming für ihre tolle Darbietung am Sonntag im Gemeindesaal.

Der Bürgermeister, die Gemeindevertreter und der gesamte Vorstand des Landesverbandes konnten sich von der Vielfalt der Ausstellung überzeugen. Der Obmann des Landesverbandes OSR Rupert Mayr überreichte den Kindern ein T-Shirt als Anerkennung für ihre Projektarbeiten.

Neben 90 verschiedenen Apfel- und 15 Birnensorten konnten auch Weintrauben, Zwetschken, Nüsse und viele verschiedene Gemüsesorten ausgestellt werden. Alle Produkte stammen von Gärtnern des Plateaus.

Schon am Freitag waren 6 Pomologen („Obstspezialisten“) den ganzen Tag damit beschäftigt, die verschiedenen Obstsorten



Fotos: Manfred Schnabl

zu bestimmen. Aus der Form und Größe der Stiele, der Färbung des Apfels, der Konsistenz der Schale und vielen anderen Merkmalen konnten die Fachleute ablesen, um welche Sorte es sich handelt. Interessante und seltene Sorten wachsen in unserer Region, wie z. B. Discovery, Schweizer Orangenapfel, Falchs Gulderling, Goldparmäne und Gewürzluiken.

Viele Vereinsmitglieder arbeiten mit großem Engagement für diese Ausstellung. Besonders hervorzuheben ist der große Einsatz des Obmannes Max Zimmermann mit seiner ganzen Familie.

Der Obst- und Gartenbauverein hofft, viele BesucherInnen der Ausstellung für ihre Gartenarbeit in den nächsten Jahren motiviert zu haben und so weiterhin für eine Vielfalt in den Gärten des Mieminger Plateaus zu sorgen.

Nach der Ausstellung wurde das Obst gepresst und der Saft dem Sozialzentrum Mieming zur Verfügung gestellt.



3 Spot Telfs

Telephoneshop
6410 Telfs
Weissenbachgasse 4
Tel. 0660 / 6336333

T-Mobile Partner

tele.ring PARTNER

Telephoneshop
6410 Telfs
Obermarktstr. 12
Tel. 0676 / 6506410

telephoneshop
fachhandel für telefon und computer

www.telephoneshop.at
barwies 264 · 6414 mieming · office@telephoneshop.at
tel: 05264 / 20282 · mobil: 0660 / 4313250
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9–12 Uhr und 15–18 Uhr · Sa 9–12 Uhr

Tuiflverein Mieming - Mitgliederinformation



Christian Falch wird geehrt.

Am 28.10.2011 traf sich der Tuiflverein Mieming im „Gasthof Post“ zur traditionellen Mitgliederinformation. Dieser Abend ist wichtig für jedes Mitglied und für solche, die es noch werden wollen. Der Einladung folgten wieder zahlreiche Mitglieder. Ganz besonders freuten wir uns auch über den Besuch unseres Bürgermeisters und langjährigen Mitgliedes des Tuiflvereines Mieming Dr. Franz Dengg. Begrüßen durften wir auch unsere Gotln Rita und Silvia. Unser Obmann Spielmann Markus (Speedy) führte in gekonnter Manier durch den

Abend. Am Beginn der Mitgliederinformation wurde eine Gedenkminute für unser verstorbenes Mitglied Seebacher Hannes eingelegt. Anschließend wurde Falch Christian geehrt. Falch Christian hat am 01.09.2011 seinen 30. Geburtstag gefeiert, ist Gründungsmitglied und langjähriges Ausschussmitglied des Tuiflvereines gewesen. Ihm wurde das geschnittene Logo des Tuiflvereines Mieming überreicht. Dies ist eine besondere Anerkennung seitens des Tuiflvereines Mieming und wird nur wenigen Leuten überreicht. Wir sind heuer schon seit März fast aus-



gebucht. Wir bekommen laufend Anfragen für Auftritte, müssen diese aber fast alle absagen. Da wir eine Brauchtumsgruppe sind, dürfen wir nur vom 11.11. bis 6.12. laufen. Wir haben in dieser kurzen Zeit 11 Auftritte. Ganz besonders freut es uns auch, dass wir jetzt ein Vereinslokal von der Gemeinde Mieming zur Verfügung gestellt bekommen haben. Hierfür noch mal vielen Dank an die Gemeinde Mieming und Bürgermeister Dr. Franz Dengg. Weiters wurde über die Fell und Larvenordnung im Verein gesprochen. Damit nicht jeder machen kann was er will und wir eine Struktur in Sachen Gewänder und Larven haben, wurde dies eingeführt. Nachdem unser Bürgermeister Dr. Franz Dengg noch ein paar Worte an uns gerichtet hat, hier noch mal Danke für die netten Worte und dass er immer ein offenes Ohr für uns hat, beschloss Speedy die Versammlung und der Abend klang noch gemütlich aus.

Hausbesuche 5. Dezember

Wie jedes Jahr, bietet der Tuiflverein Mieming auch heuer wieder die Hausbesuche für den 5. Dezember an. Ein Formular kommt wie gewohnt wieder per Postwurfsendung und liegt im Gemeindeamt auf. Das ausgefüllte Formular kann man dann entweder im Gemeindeamt abgeben oder an die Nummer 05264-2027610 faxen. Anmeldeschluss ist wieder der 01.12.2011. Bei Fragen kann man sich bei Kranebitter Alexander unter 0664-5410730 melden!

10. Mieminger Tuifflauf

Am Samstag 26.11.2011 ab 15 Uhr ist es soweit! Wie jedes Jahr hat sich der Tuiflverein Mieming auch heuer wieder ein neues Showprogramm einfallen lassen und sich dieses Jahr sehr viel Mühe gegeben dass es etwas Besonderes wird. Bekanntlich feiern wir unser Jubiläum mit dem 10. Mieminger Tuifflauf. Also lasst euch überraschen. Für Speis und Trank ist wieder gesorgt. Vom Kiachl über Kastanien bis hin zum Tuifflburger und natürlich auch Glühwein bekommt man bei unseren Ständen alles geboten. Ab 15 Uhr kann man unserem Vereinschnitzer beim Schauschnitzen über die Schulter schauen und ein kleiner Adventmarkt wird heuer auch sein.

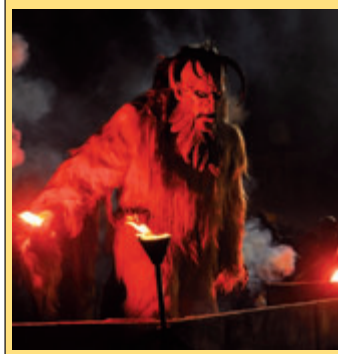
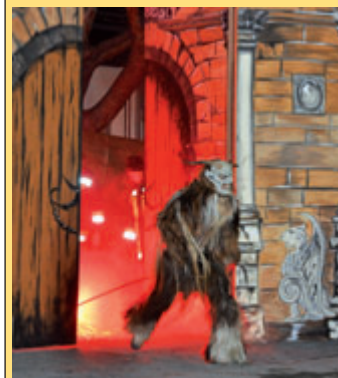
Programm:

Ab 15 Uhr Speis und Trank an unseren Ständen, Schauschnitzen und kleiner Adventmarkt

Ca. 17 Uhr Engeleinzug mit Geschenken für die Kinder

Ca. 18 Uhr Höllenspektakel

>>SPEZIALPROGRAMM<<



GeneralAgentur Spielmann & Seewald

Obermieming 177
A-6414 Mieming
Telefon: +43 5264 20 276
Fax Nr.: +43 5264 20 276 10
Mobil: +43 664 825 08 40
E-Mail: markus.spielmann@uniqa.at



Gasthof zur Post

Demirkiran
Obermieming 153
Tel. 05264 / 40013

PUB 3 - geöffnet!

Tiroler Küche • Pizzen und Nudelgerichte

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 9 bis 2 Uhr
durchgehend warme Küche von 9 bis 23 Uhr · MONTAG RUHETAG!

Veranstaltungen November/Dezember 2011

November 2011

Samstag, 19. November, 20 Uhr
Gemeindesaal Mieming
Sportball

Sonntag, 20.11.2011, 9 Uhr
Pfarrkirche Untermieming
Cäcilienmesse
gestaltet MK Mieming

Freitag, 25.11.2011, 9–17 Uhr
Adventbasar der Huangertstube
Gemeindesaal

Samstag, 26.11.2011, 9–14 Uhr
Adventbasar der Huangertstube
Gemeindesaal

Samstag, 26.11.2011
10. Mieminger Tuifflauf

Dezember 2011

Freitag, 2.12.2011
Gasthof Lenz in Gschwend
Krampuslauf
Tolles Kinderprogramm

Samstag, 3.12.2011
Berglerverein Mieming –
Adventmarkt Rattenberg
Abfahrt 13 Uhr, Unkosten: € 5,-

Mittwoch, 7. Dezember 2011
Gemeindesaal Mieming
Adventsingen

Freitag, 16.12. 2011, 20 Uhr
Weihnachtskabarett
Sexl Gerhard
Gemeindesaal Mieming

Neue Gottesdienstordnung

Pfarrkirche Untermieming
Sonntag: 9.00 Uhr
Donnerstag: 19.00 Uhr

Pfarrkirche Barwies
Sonntag: 10.15 Uhr
Dienstag: 19.00 Uhr
Samstag: 19.00 Uhr

Im Sozialzentrum Mieming
Jeden 1. Samstag im Monat,
10.00 Uhr Eucharistiefeier

Widum/Pfarrsaal Barwies
Jeden 3. Sonntag im Monat
um 17 Uhr
Evangelischer Gottesdienst

Adventbasar der Huangertstube Untermieming

(wb) Die Huangertstube Untermieming mit Krug Gabi und ihren fleißigen Helferinnen organisiert und veranstaltet auch heuer wieder den Adventbasar!

Ort: Gemeindesaal Mieming

Zeit: **Freitag, 25. Nov. 2011**
von 9 bis 18 Uhr

Samstag, 26. Nov. 2011
von 9 bis 14 Uhr

Neben Adventkränzen, Gestecken, Bastel- und Handarbeiten, Kekse, Zelten, Stollen, Brote, Schnäpse, Liköre usw. werden natürlich wieder „salbergmochte Kiachlen“, Kaffee und Kuchen angeboten!

Der Reinerlös des letztjährigen Adventsbasars wurde wiederum einem wohltätigen Zweck zur Verfügung gestellt!

Auf zahlreichen und regen Besuch freut sich Gabi und ihr Team

Als der Nikolaus seinen Hut verlor...

(wb) Dieses nikolausige Singspiel mit

- Ratz Fraz
 - Nikocombo der Musikschule Telfs
 - Kinderchöre der Musikschule Region Telfs und Umgebung
 - Leitung: Petra Schmid-Weiß
- Aufführungen: **am Freitag, den 2. Dezember um 17 Uhr in der Auferstehungskirche in Telfs** und **am Sonntag, den 4. Dezember um 15 Uhr im Blumencenter „Seidemann“ in Völs.**



Als der Nikolaus in der Früh beim Anziehen ist, verliert er seinen Hut und muss ihn auf der Erde suchen gehen, weil ohne Hut erkennt den Nikolaus kein Kind. Durch kindgerechte Lieder und das Kennenlernen von unterschiedlichen Musik- und Kulturkreisen möchten wir die Kinder auf eine spannende Reise durch die Kontinente einladen, bei der alle Kinder mitmachen können. Kartenreservierungen in der Musikschule Telfs: 05262/62199

„Tag der offenen Tür“ am BRG/BORG Telfs am Sa, 26. Nov. von 9 bis 12 Uhr

Um **9 Uhr** begrüßt Frau Dir. Mag. Christine Speer alle Besucher. Anschließend um ca. 9:20 Uhr findet die **Einführung und Vorstellung** für das BRG statt. Für das **BORG mit musisch-kreativem Schwerpunkt** stellt sich heuer jeder Zweig getrennt vor (kreativ um 9:50 Uhr, musisch 10:30 Uhr).

Anschließend oder währenddessen kann die Schule besichtigt werden, mit oder ohne Führung. Viele Fächer bieten Stationen zum Ausprobieren und Kennen lernen an, Präsentationen, Workshops und Vorführungen runden das Programm neben einem Buffet ab.

Die Einführung und Vorstellung für das **technische Gymnasium** findet um **10:30 Uhr** im Mediensaal des BRG/ BORG statt.

Ein eigener Tag der offenen Tür mit Besichtigungsmöglichkeit des

technischen Gymnasiums, der Werkstätten und der Labors wird am **Freitag, 2. Dezember von 14:30 – 17:00 Uhr** an der Thöni Akademie angeboten.

Dir. Mag. Christine Speer und der Lehrkörper freuen sich auf zahlreiche Interessierte.



Einladung zur Adventfeier der Vinzenzgemeinschaft

Am **Mittwoch, den 30. November, um 14.00 Uhr**, möchten wir mit Euch, wie jedes Jahr, den Adventbeginn im **Pfarrsaal in Barwies** feiern.

Bei Harfenklang und stimmungsvollen Liedern, werden wir die guten Sachen aus unserer Weihnachtsbäckerei und Küche genießen. Alle Freunde der Vinzenzgemeinschaft sind zu diesen gemütlichen Adventstunden herzlich eingeladen.

Prof. Adolf Kapeller-Ausstellung

am Mittwoch, den 23. Nov. 11, um 14.00 Uhr.

Die Vinzenzgemeinschaft begleitet alle Interessierten zur Ausstellung, im Haus des Künstlers, am Steinreichweg 3 A.

ARSALON PRÄSENTATION EIGENER KUNST

Thema: Natur Technik, Mensch. Die letzten Ausstellungen waren sehr beeindruckend und sehenswert.

Anmeldung bei Obfrau Bärbel Mayer, Tel. 5275.

Einladung zur Cäcilienmesse der MK Mieming am 20. November

(kw) Zu Ehren der Heiligen Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik, umrahmt die Musikkapelle Mieming die liturgische Feier am Sonntag, den 20. November, 09 Uhr, in der Pfarrkirche Untermieming mit einer Cäcilienmesse. Alle sind recht herzlich zum Mitfeiern eingeladen!

Sie gingen hin und fanden
 musikalische Wanderung durch den Advent

Gemeindesaal Mieming

**am Mittwoch, den
 7.12.11 um 20:00**

Mitwirkende:

Hausmusik Reinstadler Schraminger Zwoagsang
 Mieminger Sänger Weisenbläser der MKM
 Die Kirchenmäuse: ein szenisches Spiel
 (Ulg.: Susanne Kniepeiß)

Chorgemeinschaft Mieming
 (mitwirkend, Veranstalter + Organisation)

Sprecher: Josef Krug

Gesamtleitung: Armin Falch

Freiwillige Spenden erbeten

♥-lichen Dank an folgende Sponsoren:
 - TSB TirolerSängerbund
 - Gemeinde Mieming, Kulturreferat

tel. Tischreservierung unter: 05264/6265 ... Einlass ab 19:30, Reservierung bis 19:50 aufrecht

Adventsingen 2011

(egk) Auch dieses Jahr freut sich die Chorgemeinschaft Mieming zum Adventsingen einladen zu dürfen. Es findet - wie mittlerweile schon Tradition - am 7. Dezember im Gemeindesaal Mieming statt um 20:00. Es erwartet Euch ein gutes, ruhiges Stündl mit den Mitwirkenden. Besonders freuen wir uns heuer auf die Hausmusik Reinstadler und den Schraminger Zwoagsang aus Südtirol.

Natürlich freuen wir uns ganz besonders wieder über die Mitwirkung der bekannten und beliebten einheimischen Mieminger Sänger und dem Weisenbläser-Ensemble der Musikkapelle, und ganz speziell auf die Kirchenmäuse mit Susanne Kniepeiß und deren szenisches Spiel. Josef Krug wird uns mit stimmigen Inhalten durch den Abend geleiten, der diesmal unter dem Motto „Sie gingen hin und fanden ...“ steht.

Erwähnt sei noch, dass wir den Sponsoren danken, die diese Veranstaltung erst möglich machen: Tiroler Sängerbund und der Gemeinde Mieming.

Nun wünschen wir uns noch

zahlreichen Besuch und Euch einen stimmungsvollen Abend beim Mieminger Adventsingen 2011 – Eure Chorgemeinschaft!



Wir vom Katholischen Familienverband bieten auch heuer wieder, nach Voranmeldung, den Besuch des Nikolaus an. Als tieferen Sinn dieses Brauches verstehen wir jedoch nicht das Angst machen und das Drohspiel, wobei die lieben Kinder Geschenke bekommen und den bösen mit der Rute oder gar dem Abtransport in einem Sack gedroht wird. Darum treten bei uns als Nikolaus-Begleiter auch nicht Krampusse, dunkle, teuflische Gestalten, die das Böse symbolisieren auf, sondern zwei Engel werden den Nikolaus begleiten.

Wir wissen, dass es dieser heilige Bischof in seiner Bedeutung in der heutigen Zeit schwer hat. Und wir wollen ganz bewusst auf die Symbolik eingehen, dass Besitz ein Geschenk Gottes ist, das erst dann Früchte bringt, wenn man es weitergibt. Schenken heißt hier: Teilnahme am Weg zu Gott hin.

Für die freiwilligen Spenden, mit denen sie sich beim Nikolaus bedanken, sagen wir jetzt schon ein herzliches „Vergelt's Gott“. Dieses Geld fließt zur Gänze dem Katholischen Familienverband zu. Damit können wir wiederum Familienveranstaltungen in ihrer Gemeinde organisieren und durchführen.

Sie können den Nikolausbesuch bei uns bis zum **4. Dezember 2011** voranmelden.

Wir freuen uns schon, wenn Sie bei uns Ihren Nikolaus „bestellen“.

**Kontaktadresse
 für die Nikolobestellung:**
**Katholischer Familienverband
 Tirol
 Zweigstelle Mieming
 Mechthild und Norbert Gülden
 Höhenweg 58,
 6414 Mieming
 Tel. und Fax 05264/5677**

Die Geschenkidee...

(wb) wäre heuer wohl das neue „**Mieming-Buch**“!

Ein Buch, das eigentlich in jeden Mieminger Haushalt gehört, aber auch „ehemalige“ MiemingerInnen und Gäste erfreuen sich an diesem Geschichte- und Geschichtenbuch, das zum Preis von € 29,- im Gemeindeamt Mieming erhältlich ist!



Mieminger SPORTBALL

**SAMSTAG, 19. November 2011
 um 20:30 Uhr
 Gemeindesaal Mieming**

Live-Musik: „Servus aus Tirol“

Tombola - Kellerbar - Disco

Traditionelle Live-Show

**Einlass ab 16 Jahre (Ausweiskontrolle)
 Tischreservierungen bei:
 Martin KRUG (0664/3446694)
 Eintritt: Vorverkauf € 5,- Abendkasse € 6,-**



**Raiffeisenbank
 Mieminger Plateau**

Ausstellungen im November

... was mit dem Ohr gehört wird, für das Auge sichtbar zu machen,...

Johann Wolfgang von Goethe

„Klang der Bilder“ nennt die Malerin Elisabeth Agostini die im Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus bis 20. November gezeigte Ausstellung.

Die Bilder von Elisabeth Agostini erzählen vom Leben in Farben, vom eigenen und vom universellen Sein. Ihre abstrakten Kompositionen entnimmt sie, dem für sie kollektiven Gedächtnis der Menschheit, von emotionalen persönlichen Erfahrungen, die das Leben ohne zu fragen verteilt.

Die abstrakte Malerei kann für die Künstlerin, wie die Musik, nicht in Sprache übersetzt werden, aber die bildnerischen Arbeiten von Elisabeth Agostini vermitteln einem das Gefühl, das man die Zeit brechen, sie anhalten und still betrachten kann. Es ist der kontemplative, der meditative Zustand, der hier beginnt.



„Der Horizont ist klar, das Antlitz der Erde ist ruhig...“ heißt es in einem Gedicht von Zaydun, welches der ägyptischen Komponisten Amr Okbar vertont hat und Agostini in den aktuellen Bildern stark beeinflusste. Die Synästhesie, also die



Kopplung dieser eigentlich getrennten Bereiche der Kunst, ist unübersehbar. Die bevorzugte Farbskala der neuen Bilder ist Blau - in allen Facetten und Schattierungen. Blau, so will Agostini es verstanden wissen, ist die universelle Liebe, in welcher der Mensch badet- es ist das irdische Paradies.

Schichten der Seele, Schichten des Bewusstseins, verkörpert in Schichten der sich überlagernden Materialien. Hier wird verwoben, eine transzendent unbittliche Suche nach dem Wesentlichen geführt. Die Arbeiten von Elisabeth Agostini bezeichnen Kunst als Frucht des Könnens, eine Kunst der Verkündung und somit Inbegriff erfahrenen Wissens um verborgene Wirklichkeit. Eine behagliche Umgehung nicht duldend, denn ein solcher Widerspruch besteht in diesen Werken nicht.

Abseits von provozierenden Zeitgeist-Sentenzen oder plakativen Tagessensationen forscht sie in der Vielschichtigkeit nach

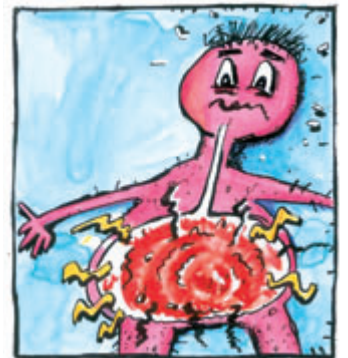
Lösungen. Elementares wird spürbar vermittelt, so erklärt sich die starke statische Ausstrahlung der Bilder. Informationen, aber auch offene Fragen beinhalten die neuen Arbeiten. Sie sind vielschichtig wie ihr Aufbau. Elisabeth Agostini legt mit ihrer Realität, eine Art lyrische Abstraktion dem Betrachter offen und fordert ihn zum Dialog. Der Drang zu malen, zu leben, die Bereitschaft Regeln zu brechen, lässt sie immer weiter neue Welten entdecken. Mit dem Werkzeug der Mischtechnik auf Leinwand und der Quarztechnik tut sie dies in ihrer Kunst.

Eine ganz andere Bilderwelt wird im Dezember im Kunst-Werk-Raum zu sehen sein.

Peter Fejes schreibt: „Peter Fejes atmet, denn leben kann man das ja nicht nennen, in Tirol. Er zeichnet und malt leidlich, dafür aber gerne. Die Bilder lassen sich am ehesten unter „Gegenständlich“ einordnen. Trotz seines doch schon fortgeschrittenen Alters, Jahrgang 1964, ist das bisherige Werk ausgesprochen überschaubar.“

Die Bilder im Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus in Untermieming sind als ein basarartiges Etwas zu sehen. Nicht von ungefähr kommt denn auch der Titel: Von Kitschistan bis Brutalistan – Hinterm Diwan Paki-

stan. Die häufig bei bisherigen Ausstellungen (dabei gab es derer auch nicht wirklich viele) vernommene Feststellung: „Du, schau, des soll Kunst sein, des kunst du do a machen“, ist unwidersprochen mit einem „Ja“ zu beantworten. Aber nachdem es dann doch nicht so viele machen, schafft es der Bilderproduzent eben immer wieder Bilder in Wohn-, Schlaf-, Büro-, ja sogar Spielzimmern und Fluren zu Dekorationszwecken unterzubringen. Zum Werk ist ganz allgemein festzuhalten, dass es



nicht von Subtilität oder gar von Tiefe zeugt. Nicht die Oberfläche und Materialität im positiven Sinne, sondern banale Oberflächlichkeit(en) dominieren und sekkieren Auge und Hirn des Betrachters. Die Arbeiten von Peter Fejes sind tatsächlich am ehesten dem Stil des „Bad Painting“ zuzuordnen. Aber selbst in diesem Genre gibt es bessere und auch bekanntere.“

Zauberhafte Adventausstellung

Samstag, 19.11.2011 · 8⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr

Sonntag, 20.11.2011 · 10⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr

Blumen Neurauter

Blumen Neurauter · Bundesstr. 205a · 6414 Mieming · Tel.: 05265/5816



Ein Hauch vom Broadway im Mieminger Löwen

(mb). Zweimal ausverkauft, lautet das Resümee des jungen Mieminger Musik- und Tanztalentes Marius Weber bei seinem zweiten Engagement in der Heimat. Mit „The Lions sings Tonight“ inszenierte der 17-jährige einen Querschnitt aus bekannten Musicals, aus Klassikern und Hits bis hin zu modernen Neuerscheinungen. Unter den begeisterten Zuhörern im Löwen auch Bürgermeister Franz Dengg, der sich wie viele andere durch Titel wie „Memory“ aus „Cats“ oder dem Udo Jürgens-Medley „Ich war noch niemals in New York“ beinahe an das berühmte Theaterviertel am Broadway versetzt fühlte. Mitten im Ensemble auch weitere Mieminger Talente: Marius' 14-jähriger Bruder Marco, Raphaela Schöpf und Vanessa Waldhart, die mit einem bemerkenswerten Soloauftritt die Opernwelt nach Mieming holte.

Seine musikalische Laufbahn hat Marius Weber bereits mit



Mariusus Weber jr. interpretiert „Memory“ aus Cats

sieben Jahren in der Musikschule in Telfs angefangen. Dort lernte er Klavier, Tanz, Ballett und Gesang. Zusätzlich bildete sich Marius am Landesjugendtheater im Schauspiel und Sprache weiter. Die ersten Auftritte folgten. Begeistert vom Musical „Jesus Christ Superstar“, das der bekannte Tiroler Musiker Marc Hess in Telfs präsentierte, wollte der Gymnasiast mehr und begann mit einer Bühnenausbildung. Bei einem privaten Musikauftritt zeigte sich Oberlöwe Martin Sponring vom



Mieminger Talente im Löwen: Vanessa Waldhart und Marius Weber (hinten Mitte) und Raphaela Schöpf und Marco Weber (vorne links)

Mieminger Musiktalent begeistert und bewies mit der Aufnahme von Show- und Musical-Abenden in das Bühnenprogramm sein „Entdecker-Händchen“.

Weitere Ziele sind für Marius schon gesteckt. Derzeit läuft noch bis Weihnachten das Projekt „Der kleine Muck“ am Tiroler Jugendtheater. Neben Marius als Sultan ist auch Bruder Marco als königlicher Schellläufer Achmed mit dabei. Mutter Monika Weber zeigt ebenfalls Kreativität. Sie hat sämtliche

Kostüme für das Märchen-Musical genäht. Weiter geht es Anfang Mai 2012 mit der Gala-Show „Beyond The Song“. Ein Abend, an dem Marius Weber gemeinsam mit dem künstlerischen Berater Volkmar Seeböck und einem Team junger Tiroler Künstler die Bühne des Landesjugendtheaters Innsbruck mit Jazz, Swing, Pop, Rock bis hin zu Musical-Auszügen erobern will. Für alle, die den Hauch vom Broadway im Mieminger Löwen spürten ein absolutes Highlight.

Fotos: Gerhard Beer/FotoBeer

Der beste Service

FALCH

ELEKTRO GMBH

6414 Obermieming 179, Tel 0 52 64 - 52 16, Fax 52 16 - 66
e-mail: falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at



*Ihr kompetenter Partner in Sachen Elektro
am Mieminger Plateau.*

Unser Angebot:

- *Elektrohandel*
- *Hausgeräteservice*
- *Installationen*



Das Jugendzentrum „ZeitRaum“ macht einen Rückblick und eine Vorschau

Als Abschluss unseres Sommerprojektes konnten wir dank der tatkräftigen Mithilfe von Benni van Staa und einem gnädig gestimmten Wettergott mit 12 Jugendlichen des JUZ vom 1. auf den 2. Oktober auf der Marienbergalm übernachten. Die Familie Schuchter stellte uns großzügigerweise das Brennholz und das Nachtquartier kostenlos zur Verfügung.



Mit 15komma4, einem jungen Rapper aus Deutschland, der in Mieming wohnt und arbeitet, hat sich im JUZ auch auf dem Musiksektor etwas Neues getan. Als Jemand, der keinen Heimvorteil für sich verbuchen kann, muss er im Gegensatz zu Anderen hart für seine Anerkennung und gegen Vorurteile kämpfen. Möglicherweise

Wett Hansjörg lieferte unsere Grillutensilien auf die Alm, sodass wir selbst „nur mehr“ für den Aufstieg auf die Alm zu sorgen hatten (was aber nicht ganz mühelos war...haha..!). Der Grillabend und die Übernachtung samt Frühstück am nächsten Morgen war ein großer Erfolg, weshalb wir uns schon auf eine Neuauflage im nächsten Sommer freuen würden!

begründet dies seine Verbundenheit mit den Jugendlichen des JUZ. Im Dezember ist ein Konzert im JUZ geplant.



leben, was es bedeutet, selbst Verantwortung zu übernehmen, indem sie zB die Tiere versorgen, die Wolle zum Filzen vorbereiten, Kräuter zur Salzherstellung säen und ernten,....



Anlässlich der 100-Jahr Feier des Obstgartenbauvereines haben wir bereits voller Stolz unsere eigenen Produkte aus diesem Projekt (Erdbeer-Rhabarber-Marmelade, Kräutersalz im Glas und überfüllten Überraschungseiern, Himbeeressig,



Zirbensackerln und Kräuterkissen sowie Seife) an die Frau und an den Mann bringen können. Vielen Dank dem Obstgartenbauverein dafür, dass sich das JUZ bei dieser Feier mit einem eigenen Stand präsentieren durfte!

Am 26. Oktober, unserem Nationalfeiertag, wurde der Gemeindegarten im Rahmen der Feier „100 Jahre Doktorhaus“ zur Gesundheitsstrasse „umgebaut“, da an diesem Tage alles unter dem Thema „Gesundheit“ stand. Als Organisator für diese Veranstaltung zeichnete sich das Doktorhaus Dr. Oberleit und Dr. Offer verantwortlich.

Um auch den Kleinen eine Beschäftigung zu bieten, während sich die Erwachsenen auf ihre Gesundheit testen lassen konnten, stellte das JUZ den Jugendraum zur Verfügung, wo Kindern jeden Alters von 09.30 Uhr bis 20 Uhr zahlreiche Spiele zur Verfügung standen, sie sich bemalen lassen konnten, köstliche Kekse mit Lebensmittelfarben verzierten und diese anschließend verspeisten. An dieser Stelle möchte ich mich auch mal bei unseren Jugendlichen vom JUZ herzlich für ihre Mithilfe bedanken und auch dafür, dass sie „ihren“ Raum zur Verfügung stellten! Vom Doktorhaus wurde dafür eine Spende versprochen, die dem JUZ zugute kommen soll...

Vorschau:

Am 2. Dezember 2011 findet im Jugendraum ab 16 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ statt. Interessierte Personen können sich bei dieser Gelegenheit gerne die Räumlichkeiten anschauen. Zudem gibt es Wissenswertes über das Thema „Offene Jugendarbeit“ zu erfahren und einen Überblick über die Aktivitäten im Jugendraum. Auch der Nikolaus wird dem Jugendraum im Dienst der guten Sache seinen Besuch abstatten, vielleicht findet er ja die/den eine/n oder andere/n, die/der brav gewesen ist...

Am 16. Dezember 2011 ab 16.30 Uhr veranstaltet der Jugendraum ein „Adventfenster“, welches von der Familie Pirktl initiiert wurde. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir heuer mitmachen dürfen!

IMPRESSUM

Mieminger
Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming, Obermieming, 175, 6414 Mieming, dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs
mail: mieming@westmedia.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Dr. Franz Dengg,
Chefredaktion: Burgi Widauer (wb)
Redaktion: Dr. Franz Dengg (fra),
Martin Schmid (ma), Michael Bstlieler (mb), Monika Krabacher (mk),
Georg Edlmair (egk), Knut Kuckel (kk)
Anzeigen:
Peter Schmid, Tel. 0660-559 87 59
Unverlangt einlangende Manuskripte werden nur nach Rücksprache mit der Redaktion berücksichtigt

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
30. November 2011**

**ERSCHEINUNGSTERMIN
15. Dezember 2011**

Mangelt es an der Reife der Erwachsenen?

Rüttelt Sie diese Frage auf? Gut so! Ich stelle mir schon seit einiger Zeit diese Frage. Sind wir Erwachsenen reif genug, wie sagt man so oft „bodenständig genug“ um all' den Heranwachsenden um uns herum Verantwortungsbewusstsein, Engagement und das so oft gepriesene ‚moralische Gewissen‘ mit zu geben? An der Reife der Erwachsenen fange ich dann an zu zweifeln, wenn vom Gesetzgeber Maßnahmen zum Schutz der Jugend präventiv gefordert und diese von uns

Erwachsenen nicht eingehalten werden. Im Klartext geht es um das Jugendschutzgesetz. Alle Erwachsenen müssen das Jugendschutzgesetz einhalten, nicht nur Eltern. Wenn Erwachsene an Kinder unter 16 Jahren alkoholische Getränke ausgeben ist das nicht ein Versehen oder ein sogenanntes Kavaliersdelikt! Meiner Meinung nach mangelt es dann an Reife und am Verantwortungsgefühl gegenüber unseren Mitmenschen, egal wie alt, jung, welcher Gruppierung oder gar

Minderheit er oder sie angehört. Reife können wir Erwachsenen auch dann zeigen, wenn wir uns ehrlich Problemen stellen und uns nicht hinter Ausreden verstecken. Dieser Beitrag wird auf www.mieming-online.at veröffentlicht. Vielleicht hat der eine oder andere Lust über dieses Thema mit mir zu diskutieren. Ich freu' mich über interessante Kommentare.

Maria Thurnwalder
GR Bereich Kinder- Jugend- Familien



Erfolgsbilanz der Pistolen- und Gewehrscützen der Schützengilde Mieming

Nachdem in den vergangenen Jahren die Gewehrscützen der Schützengilde Mieming große Erfolge bei den diversen Meisterschaften feiern konnten, waren es in dieser Sommersaison die Pistolenschützen, die für die Highlights sorgten. So wurde Sieglinde Losch Tiroler Meisterin mit der Sportpistole bei den Seniorinnen. Aber dem nicht genug, auch der 2. Platz ging nach Mieming. Brunhilde Neuner erringt bereits im 1. Jahr ihrer Sportschützenzeit eine Silbermedaille bei der Tiroler Meisterschaft, noch dazu konnte sie sich mit diesem Ergebnis für die österreichischen Meisterschaften qualifizieren. Mit einem Platz im Mittelfeld hat sie sich dort hervorragend geschlagen. Sieglinde, die sich mit ihrem bisher größten Erfolg, natürlich auch für die österreichischen Meisterschaften qualifiziert hätte, konnte aber leider nicht daran teilnehmen. Bei den Gewehrscützen war es einmal mehr Martin Larcher, der für die besten Ergebnisse sorgte. Er konnte sich zwar für die österreichische Meisterschaft mit dem Kleinkaliber-Gewehr qualifizieren, aber dort lief es nicht nach Plan, so wurde es lei-

der nichts mit einer angestrebten Medaille. Diese sicherte er sich aber wieder bei den Großkaliber-Meisterschaften. Einerseits belegte er den 3. Platz bei der Tiroler Meisterschaft, andererseits wurde er mit der Tiroler Mannschaft Vizestaatsmeister. Bei der Gildenmeisterschaft mit



v.l. Landessportleiter Gottfried Gratz, Brunhilde Neuner (2. Platz), Sieglinde Losch (1. Platz), Elisabeth Ladinig (SG Roppen, 3. Platz)

dem Kleinkaliber-Gewehr wurde Martin Larcher nach vier Siegen in Serie heuer von Bernhard Seelos entthront. In der Aufgelegt-Klasse sicherte sich Alois Larcher den Titel eines Gildenmeisters. Sieglinde Losch zeigte die ganze Saison über gute Leistungen, so konnte sie sich auch den Gildenmeistertitel bei den Pistolenschützen vor Engl Maurer und Brunhilde Neuner sichern.

6. Adlerschießen

Traditionellerweise wird im Rahmen des Adlerschießens der Schützenkönig der Schützengilde ermittelt. Nachdem letztes Jahr der Schützenkönig erstmals mit einer Schützenkette geehrt wurde, gab es heuer wieder eine Neuerung: Otto Rappold heißt der Schützenkönig 2011 bei den Erwachsenen. Er ist seit 1958 Mitglied der Schützengilde Mieming und damit einer der sich über die Jahre sehr um die Schützengilde verdient gemacht hat. Mit diesem Titel setzt Otto wohl einen Höhepunkt unter seine lange Schützenkarriere, dementsprechend groß war natürlich auch die Freude.



Von links: der Jungschützenkönig Karl Feuchter, der Schützenkönig Otto Rappold mit den Resten der Holzadler

Jungschützenkönig wurde Karl Feuchter. Die Beteiligung war mit 29 Erwachsenen und 10 Kindern sehr erfreulich. Bei den Jungschützen mussten knapp über 100 Schuss, bei den Erwachsenen mehr als 250 Schuss abgegeben werden, bevor die Könige gekürt werden konnten. Otto Rappold kann sich als Schützenkönig in die Schützenkette verewigen und wird hoffentlich auch Gelegenheit haben, die Kette in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Gruppen- und Vereinsschießen

15 Mannschaften nahmen heuer am Gruppen- und Vereinsschießen teil. Die Leistungen waren sehr ausgeglichen, umso härter war der Kampf um die begehrten Finalplätze. Aufgrund der Vorrunde, in der alle Schützen 20 Wettkampfschüsse abgeben mussten, qualifizierten sich die besten acht Mannschaften für das Finale.

Als Führender des Grunddurchganges gingen die Vorjahressieger, die „Barwieser Jäger“ ins Finale, vor den „Schuachplattler 2“ und der Mannschaft „Fam. Larcher 1“. Die Führung wechselte mehrmals, vor dem letzten Schützen führte dann plötzlich die Mannschaft „OBC“ aus Obsteig. Aber dahinter lauerten, mit geringen Abständen, mehrere Mannschaften auf ihre Chance. Der letzte Schütze von „OBC“ konnte

nicht an die Leistungen der Mannschaftskollegen anschließen, so gab es am Ende nur Platz 7. Dafür konnte Alois Larcher, der sich in der letzten Runde ein Duell mit seiner Schwester Anna Prommegger lieferte, noch alle übrigen Konkurrenten übertrumpfen und holte für die Mannschaft „Fam. Larcher 1“ den Sieg.

Aufgrund des knappen Ausganges und des spannenden Verlaufes war es auch für die Zuschauer interessant diesen Wettkampf zu verfolgen.

Die Ergebnisse:

1. Fam. Larcher 1 (413,1 Pkt.), 2. Fam. Larcher 2 (411,1), 3. Barwieser Jäger (410,2), 4. Schuachplattler 2 (408,6), 5. Die Damischen Jägerinnen (406,5), 6. Stockschiützen (406,3), 7. OBC (404,7), 8. Musikkapelle Obsteig (397,9).



Kleintierausstellung im Gemeindesaal 29. und 30. Oktober 2011

Am letzten Oktoberwochenende findet alljährlich im Mieminger Gemeindesaal die Vereinsschau des Kleintierzuchtvereins T 22 „Wildspitze“ statt. Die 38 Vereinsmitglieder davon unsere fünf Jungzüchter stellen dabei ihre gezüchteten Kaninchen, Geflügel und Vögel aus. Im Rahmen eines Wettbewerbes werden die schönsten Tiere prämiert. Vereinsmeister 2011 wurden bei den Kaninchenzüchtern Anton Waibl, 2. Platz Werner Gabl und 3. Platz Gerda Waibl. Bei den Geflügelzüchtern konnte heuer erstmalig Armin Falch Vereinsmeister werden. 2. Platz Anton Neuner 3. Platz Oskar Burgschwaiger. Bei den Vogelzüchtern siegte Markus Burgschwaiger mit seinen Kalifornischen Schopfwachtel und konnte den Vereinsmeister vom Vorjahr wiederholen. Jugendvereinsmeister bei den Vögeln wurde David Schorn mit Japanwachteln. Ganz besonders freute uns der Besuch von Knut Kukul, der von dieser Veranstaltung in „Mieming-Online“ berichtete. Der Vorstand war positiv überrascht über das rege Interesse der vielen Ausstellungsbesucher und auch darüber, dass ein Interessierter an der Kleintierzucht, dem Verein als Vogelzüchter beitreten wird. Im Namen des Vereins bedankt

sich der Vorstand bei der Gemeinde Mieming für die Bereitstellung des Gemeindesaals sowie bei der Saalbetreuerin Regina Neuner für das Entgegenkommen und die Unterstützung. Angenehm aufgefallen war auch der Besuch von Bürgermeister Dr. Franz Dengg mit Frau bei unserer Preisverteilung.

Die Züchter stellen ihre Tiere noch am 12. und 13. November bei der Landesschau in der Blumenwelt Hödnerhof in Mils und am 26. und 27. November bei der Bundesschau in der Arena Nova in Wiener Neustadt wieder zur Prämierung aus.

Unser Verein feiert sein 25 jähriges Bestehen bei der Vereinsschau am 20. und 21. Oktober 2012 im Gemeindesaal Mieming.

Obmann Oskar Burgschwaiger



Preisträger Geflügel: vorne: Anton Neuner, Armin Falch, Oskar Burgschwaiger. Hinten: Ausstellungsleiter Gabriel Krismer, Ausstellungsleiterst. Karl Carli

Verantwortung für Mieming

Mit mehr als 220 MitarbeiterInnen ist das Alpenresort Schwarz der größte Arbeitgeber in Mieming. Der Großteil der Beschäftigten kommt aus Mieming und den umliegenden Nachbargemeinden. Mehr als 90 MitarbeiterInnen haben ihren Hauptwohnsitz in Mieming.

4 Projektgruppen

Seit 2005 arbeiten Familie Pirktl und ihre Abteilungsleiter nach dem EFQM-Modell. Mit Hilfe dieses umfassenden Führungs- und Qualitätsinstruments wird das Unternehmen neben der täglichen Arbeit laufend weiterentwickelt. Verantwortlich für diese Weiterentwicklung sind insbesondere vier Projektgruppen. Aufgabe der Projektgruppe „Gäste“ ist die Entwicklung und Umsetzung von Begeisterungsfaktoren für die Gäste des Alpenresort Schwarz. Verantwortliche Projektleiterin ist Angela Pühringer. Unter der Leitung von Dagmar Röhrens arbeitet die Projektgruppe „Qualität“ an der Verbesserung des hausinternen Standards. Die Projektgruppe „Team Inside“ kümmert sich intensiv um alle Mitarbeiter-Angelegenheiten im Haus. Viele der bereits umgesetzten Maßnahmen von Projektleiterin

Barbara Walter und ihrem Team wurden dieses Jahr bereits durch den Gewinn des Staatspreises für Tourismus honoriert.

„Grüne Schwarz Blume“

Die soziale und ökologische Verantwortung des Alpenresort Schwarz auf lokaler und regionaler Ebene wahrzunehmen, ist die Aufgabe der Projektgruppe „Grüne Schwarz Blume“. Insgesamt 7 Mitarbeiter unter der Leitung von Anna-Magdalena Scharmer kümmern sich seit Ende 2009 laufend um die Umsetzung nachhaltiger Maßnahmen.

Die Ziele der „Grünen Schwarz Blume“ sind hierbei insbesondere die Förderung der kulturellen Vielfalt, der Ausgleich sozialer Unterschiede, die Schonung natürlicher Ressourcen und die Stärkung der regionalen Wirtschaft.

Neben zahlreichen anderen Maßnahmen konnten in den letzten 12 Monaten vor allem folgende Projekte der „Grünen Schwarz Blume“ verwirklicht werden:

Monatlicher Besuch im Altenwohnheim Mieming

Seit Anfang 2010 besuchen im Schnitt 5 MitarbeiterInnen einmal pro Monat das Altenwohn-

heim Mieming. Bei jedem Besuch nehmen die MitarbeiterInnen Kuchen mit und verbringen den Nachmittag spielend und tanzend mit den Bewohnern.

Abfallwirtschaftskonzept

Ende des letzten Jahres wurde unter der Initiative der Projektgruppe ein umfassendes Abfallwirtschaftskonzept eingeführt. Neben der fest verankerten Abfalltrennung in allen Abteilungen wurden in Zusammenarbeit mit verschiedenen Lieferanten Maßnahmen zur Reduzierung des Müllaufkommens ausgearbeitet. Insbesondere durch diese Zusammenarbeit konnte das Restmüllaufkommen um mehr als 30% im Vergleich zum Jahr 2009 reduziert werden.

Umstellung auf LED-Beleuchtung

Gemeinsam mit der TIWAG wurde Anfang dieses Jahres ein Energiekonzept zur Analyse des Energiebedarfs im Alpenresort Schwarz erstellt. Eine der ausgearbeiteten Maßnahmen ist die Umstellung der derzeitigen Leuchtmittel auf LED-Beleuchtung. Mitte des Jahres wurde bereits mit dem Wechsel begonnen. Ein „sichtbares“ Ergebnis sind die neuen Lichterketten, die an den verschiedenen Häusern angebracht wurden. Durch diesen Wechsel wird der jährliche Strombedarf zukünftig um mehr als 70% reduziert.

Gemeinsam Regional

8 Bauern vom Mieminger Plateau beliefern das Alpenresort Schwarz regelmäßig mit ihren Produkten. Milch, Joghurt und Kartoffeln werden ausschließlich aus Mieming bezogen. Zukünftig soll insbesondere die Zusammenarbeit mit den regionalen

Bauern ausgebaut werden. Neben der Ausweitung der angebotenen Produktpalette sind unter anderem regelmäßige Besuche der örtlichen Bauern und die Vorstellung der Partnerbetriebe im Haus geplant. Mit Hilfe des „Gemeinsam Regional“-Logos werden heimische Produkte den Gästen des Alpenresort Schwarz umfassend präsentiert und angeboten

schwarz

Schwarz Hilfsfonds

Mit einem Startkapital von 10.000 Euro möchte die Projektgruppe Mieminger Familien bei der Überbrückung finanzieller Notsituationen kurzfristig und unbürokratisch unterstützen. Die entsprechenden Gelder wurden durch MitarbeiterInnen bei verschiedenen Initiativen - wie zBsp. Krippenspielen, einem Charity-Flohmarkt und dem Verkauf von hausgemachten Hollundersirup - gesammelt und durch die Familie Pirktl verdoppelt. Die Verwendung der Gelder soll insbesondere in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mieming und mit der Unterstützung der Mieminger Bevölkerung erfolgen.

Mieminger Adventskalender

Entstanden durch eine Idee der „Grünen Schwarz Blume“ und umgesetzt von zahlreichen Mieminger Familien wird dieses Jahr zum ersten Mal ein Adventskalender im Dorf durchgeführt. Genauere Informationen dazu und den entsprechenden Veranstaltungskalender finden sie auf der gegenüberliegenden Seite.

Almadvent auf der Stöttlalm

Jedes Adventwochenende (Samstag und Sonntag) jeweils von 14:00-18:00 Uhr präsentieren sich verschiedenste Vereine aus Mieming und laden heuer zu einem gemütlichen Almadvent vor der „Stöttlalm“ ein. Wärmen Sie sich bei einem Glas Punsch oder Glühwein und genießen Sie das eine oder andere Schmankerl!

Sonntags, 15:00-16:00 Uhr: tolles Kinderprogramm

Sonntags, 16:00 Uhr: Adventweisen mit Bläsergruppe

Sonntag, 4.12.2011, 15:00 Uhr: Besuch des Nikolo

Termine:

1. Advent

Samstag, 26.11.2011 und Sonntag 27.11.2011 von 14:00-18:00 Uhr
Die „Krametler“ vom Fasnachtsverein/Liechtmeßverein

2. Advent

Samstag 3.12.2011 von 14:00-18:00: Mieminger Bäuerinnen
Sonntag 4.12.2011 von 14:00-18:00 Uhr: Der „Tuiflverein“

3. Advent

Samstag 10.12.2011 und Sonntag 11.12.2011 von 14:00-18:00 Uhr
Mieminger Jugendtreff „ZeitRaum“

4. Advent

Samstag 17.12.2011 und Sonntag 18.12.2011 von 14:00-18:00 Uhr
Schützengilde Mieming



Nah & Frisch
FRISCHMARKT PLATTNER
Stephan Plattner
A-6414 Obermieming 177
Tel. ++43(0)5264 5236 - Fax -5737
E-mail: stephan.plattner@a1.net
Eine Gute Adresse Am Mieminger Plateau!

Unser Service



Für fröhliche Stunden und Familienfeste

liefern wir mit feinen Leckerbissen reichhaltig garnierte kalte Platten, Salate oder raffiniert belegte Brötchen.

Interview „Mieminger Adventkalender“ mit Anna-Magdalena Scharmer, Projektleiterin Grüne Schwarz Blume

F: Wie ist die Idee „Mieminger Adventkalender“ entstanden?

A: Die Idee ist ganz spontan und eigentlich auch recht kurzfristig bei einem Meeting des „Grüne-Schwarz-Blume“-Teams entstanden. Wir haben überlegt, was wir in Mieming machen könnten, um gemeinsam mit Jung und Alt die Adventzeit besinnlich zu feiern. Die Idee eines Adventkalenders konnte jeden aus dem Projektteam sofort überzeugen und so haben wir beschlossen, einen „Mieminger Adventkalender“ zu organisieren.

F: Für wen ist dieser Adventkalender gedacht?

A: Es ist jeder herzlich eingela-

den, dabei zu sein und mit uns gemeinsam dem Weihnachtsstress zumindest etwas zu entfliehen.

F: Was genau passiert bei diesem Adventkalender?

A: Die Grundidee ist es, dass jeden Tag im Advent um 18:30 Uhr in Mieming ein Adventkalender-Türchen geöffnet wird und man gemeinsam einen Becher Glühwein oder Punsch trinkt. Wie man dieses Türchen gestaltet, bleibt jedem selbst überlassen. Das Hotel Schwarz sponsert dafür den Glühwein und den Kinderpunsch. Zusätzlich wird auch eine Kassa für freiwillige Spenden aufgestellt.

F: Für was werden die freiwilligen Spenden gesammelt?

A: Schon seit mehreren Jahren sammeln wir in der Weihnachtszeit (bei Krippenspielen, Flohmarkt...) freiwillige Spenden und geben diese an Personen,

Familien oder Einrichtungen in Mieming weiter, die dringend Hilfe benötigen.

F: Wird es den Adventkalender auch nächstes Jahr wieder geben?

A: Auf jeden Fall! Da wir heuer sehr kurzfristig beschlossen haben, diesen Adventkalender zu organisieren, konnten wir nur mit Mundpropaganda die Ter-



mine verteilen. Nächstes Jahr werden wir es aber auf jeden Fall an die Bevölkerung ausschreiben, so dass jeder eine Chance hat, mitzumachen. Bei Interesse oder Fragen kann man mich gerne jederzeit per Mail kontaktieren: a.scharmer@schwarz.at.



Mieminger Adventkalender

1. Do	Pflege- und Wohngemeinschaft Mieming	Helenengarten Föhrenweg 99
2. Fr	Marion und Georg Spielmann	Föhrenweg 9
3. Sa	Sandra und Peter Haas	Oberlandweg 20a
4. So	Barbara und Gebi Walter	Weidach 91
5. Mo	Iris und Gregor Bieler	Oberlandweg 23a
6. Di	Claudia und Mario Walch	Unterweidach 14
7. Mi	Nicole und Luis Ruech	See 86
8. Do	Beate Wechselberger, Tini Brucker	Unterweidach 13
9. Fr	Daniela und Stefan Falch	Oberlandweg 21
10. Sa	Rita und Dr. Franz Dengg	Unterweidach 1
11. So	Dr. Stefan und Dr. Christiane Oberleit	Unterweidach 18
12. Mo	Gabi und Martin Fritz	Fiecht 69c
13. Di	Pension Spielmann	Obermieming 129
14. Mi	Volksschule Barwies	Barwies 273a
15. Do	Bettina und Wolfgang Stermer	Föhrenweg 93
16. Fr	Jugendzentrum Mieming	Gemeindeamt
17. Sa	Bücherei	Gemeindeamt
18. So	Uschi Thaler, Sieglinde Gastl	Steinreichweg 83+87
19. Mo	Mario Schennach	Krebsbach 361
20. Di	Rita Feichter	Höhenweg 43
21. Mi	Bäuerinnen Mieming	Kapelle Zein
22. Do	Kindergarten und VS Untermieming	Untermieming 16
23. Fr	Stöttalm	Stöttalm
24. Sa	Weihnachtsmette - 22.30 Uhr	Pfarrkirche Untermieming

Öffnungszeiten:
Dienstag von 16 - 19 Uhr
bzw. »Auf gut Glück« (außerhalb der Geschäftszeiten, wenn jemand zuhause ist)

Öffnungszeiten:
Freitag von 16 - 19 Uhr

Hofladen mit bäuerlichen Spezialitäten:

Speck- & Wurstprodukte
(aus eigener Produktion – oftmals prämiert)

Käse, Schnäpse, Nudeln, Tee, Honig

Geschenkkörbe, Natur- und Fruchtjoghurt

treffpunkt: TANZ

(mk) Seit dem 23. September treffen sich Miemingerinnen, die am „Tanzen ab der Lebensmitte“ interessiert sind 14 tägig im Pfarrsaal Barwies. Mit großem Eifer und viel Spass werden immer neue Tänze einstudiert. Die Bewegung zur Musik trägt nicht nur zur korpelichen Gesundheit bei. Sie schult das Gleichgewicht und durch die Herausforderung, sich immer neue Schrittkombinationen merken zu müssen, werden auch Denk- und Konzentrationsfähigkeit gesteigert. Die Tanzleiterinnen Burgi Atzenhofer und Barbara Ortner würden sich freuen, weitere TanzerInnen in dieser Runde begrüßen zu können. Die nächste Veranstaltung

ist am Freitag, dem 18. November im Pfarrsaal Barwies. So lange das Interesse dafür besteht, wird „weitergetanzt“.

Um immer am neuesten Stand zu sein, haben sich auch heuer die Tanzleiterinnen Nord- und Südtirols im Oktober im Gemeindesaal Mieming eingefunden und mit Gerti Thierer, einer Referentin aus Wien weiterzubilden.



Babyausstattung...

Babyausstattung ab Gr. 50/56 beginnend mit Winterbekleidung, Kinderwagen Hartan, Buggy Board, Schuhe, viele Spielsachen, Kleidung bis Gr. 86/92!!! Preise nach Absprache! Tel. 0660/4603013

Der Chronist: Bilderrätsel zum genauen Hinschauen

Auch dieses Mal dreht es sich (anlassbezogen) um Eingänge, die uns allen bekannt sein sollten.

1 Altes Doktorhaus

A



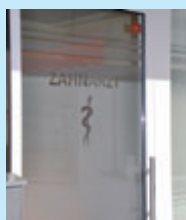
2 Neues Doktorhaus (Sozialzentrum)

B



3 Zahnarztpraxis Dr. Hell

C



4 Zahnarztpraxis Dr. Rommelt

D



Den Namen 1 – 4 sind nun die entsprechenden Bilder zuzuordnen.

Die richtige Buchstabenfolge lautet:



Die Lösung aus dem Oktober-Rätsel lautet: (richtige Buchstabenfolge): 1B 2D 3C 4A

Foto: Martin Schmid

In der Oktober-Ausgabe war natürlich die Lösung für das September-Rätsel abgedruckt, nicht für das Juli-Rätsel.

Thermenurlaub des

Senioren- und Pensionistenbundes nach Monte Grotto 2.–6. November 2011

Am 2.11.11 um 6 Uhr in der Früh führen wir mit dem Bus der Firma Auderer, Imst und dem Fahrer Roland mit 33 Personen über die Autobahn Richtung Italien. Bei Klausen verließen wir den deutschsprachigen Raum. Nach einer Kaffeepause und einer Stärkung ging es weiter Richtung Trient. Wir führen durch das Val Sugana Tal - Richtung Padova.

Roland fuhr wie immer sehr zügig und fein. Wir waren zum Mittagessen im Hotel „Marco Polo“. Den Urlaub konnten wir in vollen Zügen genießen, mit Schwimmen, Relaxen oder was jeder Einzelne tun wollte.

Am Freitag Nachmittag führen wir nach Chioggia (Klein-Venedig) was faszinierend war.

Am Freitagabend war im Hotel Tanzmusik. Samstag war der

Gala Abend mit Klavier Musik.

Am Sonntag morgen um 9 Uhr führen wir wieder zururek über die Autobahn Richtung Trentino – Milano über die Gardasena am Gardasee entlang nach Riva, wo wir Zeit zum Mittagessen hatten bevor es weiter ging.

In Brixen war der letzte Stopp, bevor es wieder nach Mieming ging.

Es war ein wunderbarer Thermen-Urlaub zum Erholen, den wir alle nicht so schnell vergessen werden und uns auf einen neuen Urlaub, hoffentlich gesund und munter wieder sehen werden.

Bedanken möchten wir uns, bei dem Fahrer Roland der uns sicher wieder nach Hause gebracht hat.

Danke an Gabi und Vroni für die hervorragende Organisation und Betreuung. *Larcher Vroni*



Bauernhoferlebnis der besonderen Art

erlebten die Kinder aus dem **Montessorikindergarten im Haus der Kinder**, dank des herzlichen Empfangs am **Bauernhof Sonnweber** in Obermieding.

Unser **wöchentlicher „Waldtag“** führte uns diesmal auf **Entdeckungsreise** in den **Kuhstall**. Mit viel Fleiß und Eifer wurden die vielen Kühe von den Kindern

mit Heu gefüttert, die jungen Kälber liebevoll bewundert und der Hofhund Alex gleich ins Herz geschlossen.

Zu guter Letzt gab es auch noch ein herzhaft leckeres **Naturjoghurt** mit Heidelbeere.

Elisabeth und Seppl sagen wir **vielen lieben Dank für Euren Einsatz und Eure Gastfreundschaft!** *Heike Wessiak*



100 Jahre Doktorhaus in Barwies

Zu diesem Jubiläum gab es auch eine kleine Präsentation von Skizzen und Schriftstücken, die sich in unserem Archiv befinden. So kann mit Gewissheit gesagt werden, dass dieses Doktorhaus nun 100 Jahre steht und auch immer als solches genutzt wurde. Vorübergehend war in der Zeit nach dem Krieg dort auch eine Schulklasse untergebracht. Aufgefallen ist bei der Durchsicht des Quellenmaterials, dass sich die Gemeinde- bzw. Sprengelärzte von Mieming bis zum Bau eines eigenen Doktorhauses oft nur kurze Zeit hier niedergelassen haben. Wahrscheinlich auch aus diesem Grund haben sich die Gemeindevorsteher der drei Sprengelgemeinden zu diesem Schritt entschlossen. In früherer Zeit waren die Gemeinden mit der Armenfürsorge schwer belastet, darunter fiel auch die ärztliche Versorgung. Wie im neuen Dorfbuch ausführlicher dargelegt, galt das für Mieming im Besonderen. Und die von den Sprengelgemeinden angebotenen Entschädigungen dafür hielten manche davon ab, sich hier um eine Arztstelle zu bewerben bzw. wechselten, sobald sich eine andere Gelegenheit bot, in eine andere Gemeinde, wie aus dem Schreiben des Dr. Wilhelm Stadler zu ersehen ist.

An die löbliche Gemeinde
Vorstellung in Mieming
Indem mir jüngst eine gute u. sichere Existenz bietende Arztstelle verliehen wurde, sehe ich mich veranlasst, die hiesige Gemeindearztstelle mit heutigem Tage zu kündigen, und setze daher die löbliche Gemeinde Vorstellung hiervon in Kenntnis.

Hochachtungsvoll
Wilhelm Stadler
zzt Arzt

Obermieming, den 27. Mai 1893
Sein Nachfolger, Dr. Josef Klotz, der 1894 seinen Dienst in Mieming antrat, übte das Amt des Gemeindearztes bis zu seinem Tode 1907 aus. Ihm stand es noch frei, nachdem es kein eigenes Doktorhaus gab, seine Wohnung in Obermieming oder Barwies zu nehmen. Dr. Josef Höllrigl, der 1908 Dr. Klotz folgte, verließ

Mieming noch im selben Jahr. Sein Nachfolger, Dr. Quirin Knabl, damals Obmann der Freien Organisation der Gemeinde-Aerzte Deutschtirols, war maßgeblich an der Entscheidung bei der Wahl des geeigneten Standortes für den Bau des Doktorhauses beteiligt. In seiner Begründung heißt es unter Punkt IV: „Für einen Arzt mit Familie kommt Barwies mit Volksschule, zeitweise einem eigenen Priester und Fleischhauer allein in Betracht; der Sprengel wird Bewerber mit dem Amtssitze in Ober-Mieming nur schwer oder gar nicht finden.“

Die drei Gemeindevorsteher, Johann Sonnweber, Mieming, Ferdinand Ennemoser, Obsteig, Josef Anton Scharmer, Wildermieming, einigten sich am 19. August 1908 mit zwei gegen eine Stimme für den Doktorhausbau mit dem Standort Barwies. Wildermieming war dagegen, weil „die meisten Parteien der Gemeinde Wildermieming den Amtssitz des Gemeindearztes nicht in Barwies sondern in Obermieming wünschen.“

So erfolgt im Tiroler Anzeiger vom 17. September 1908 folgende Bauausschreibung:

„Die Erbauung eines neuen Hauses in Barwies, Gemeinde Mieming, als Wohnung für den Gemeindearzt der Sanitätsgemeinden Mieming, Obsteig u. Wildermieming wird hiemit zur allgemeinen Konkurrenzbewerbung ausgeschrieben...“

Bei genauerer Betrachtung des Bauplanes und der Baubeschreibung kommt man zur Überzeugung, dass sich die drei Gemeinden diesen Neubau einigen kosten ließen und bei verschiedenen Einzelheiten bestimmt nicht kleinlich waren. So findet sich in der Beschreibung unter P 6 folgender Vermerk: „Die Apotheke im Parterre und das Speisezimmer in demselben sowie auch das Wohnzimmer im 1. Stock wird mit einer 2.00 m hohen Zirbentäfelung hergestellt.“



Das das Doktorhaus 1911 bezogen werden konnte, geht aus einer Abrechnung für die im Jahre 1910 geleisteten Tischlerarbeiten und Arbeiten an den Außenanlagen hervor.

Herrn Dr. Kassian Lechthaler wird laut Dienstvertrag vom 30. Juli 1911 eine Wohnung bestehend aus Haus Nr. 64 und Garten angeboten. Ebenfalls Brennholz weich, gespalten, im Ausmaß von 80 m, 33 ztm langzur Wohnung jährlich gestellt.

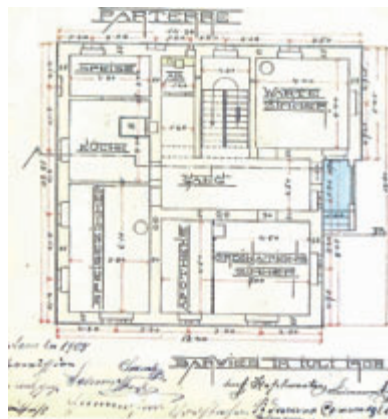
Zu dem von den Sprengelgemeinden angebotenen Wartgeld und den Ganggebühren hat sich die „deutschtirolische Ärztekammer“ folgendermaßen geäußert: Der Dienstvertrag des Sanitätssprengels Mieming ist als unannehmbar zu bezeichnen, da die einheitliche Ganggebühr (500 K = Kronen) eine offenkundige Unterbietung des Minimaltarifes darstellt.“

Dr. Lechthaler zählt auch zu den Gründungsmitgliedern des Obstbauvereines Barwies (1911)

Für kurze Zeit (genaue Daten müssen erst erhoben werden) folgt ein Dr. Föger, bis dann mit Dr. Franz Offer, der 1919 die Sprengelarztstelle in Mieming übernimmt, eine Ära beginnt, die bis zum heutigen Tag mit Dr. Gerhard und seinen Sohn Dr. Georg Offer fortlebt.

Von Dr. Franz Offer ist uns ein interessantes Dokument erhalten geblieben, eine Rechnungslegung an die Gemeinde Mieming für ärztliche Leistungen und Medikamente für die sog. Gemeindearmen in der Höhe von 1.420.000 K = eine Million vierhundertzwanzigtausend Kronen, ein Beweis für die damalige Geldentwertung, die 1924 ihren Höhepunkt erreicht hat. Noch vor dem I. Weltkrieg (1914 – 1918) erhielt man für eine Krone 3 kg Brot, 1918 noch knapp 2 kg und 1924 musste man für 1 kg Brot über 5000 K bezahlen. Der Preis für 1 kg Fleisch erreichte letztlich über 30.000 K.

Mit der Einführung der Schilling Währung 1925 ging dieser Spuk zu Ende. 10.000 Kronen wurden gegen einen Schilling getauscht.



An die löbliche Gemeinde Vorstellung
Mieming
Indem mir jüngst eine gute u. sichere Existenz bietende Arztstelle verliehen wurde, sehe ich mich veranlasst, die hiesige Gemeindearztstelle mit heutigem Tage zu kündigen, und setze daher die löbliche Gemeinde Vorstellung hiervon in Kenntnis.
Obermieming den 27. Mai 1893.
Josef Klotz
zzt Arzt

Gruppenarbeiten im Helenengarten

Jeden Dienstag um 10.00 treffen sich BewohnerInnen entweder zur Gruppe „Fit im Kopf“ oder zur Gruppe „Bewegung mit Musik“. Zu einem bestimmten Thema, das sich am Jahreskreis orientiert, werden dann gesungen, Tänze im Sitzen gemacht oder das Gedächtnis trainiert. Auch der soziale Aspekt in der Gruppe spielt eine wichtige Rolle. Dementsprechend wird auch dem Erlebten und dem Wissen aus früheren Tagen genügend Raum geboten. Die TeilnehmerInnen können so ihre Erfahrungen und Erlebnisse in der Gruppe einbringen und alle können an diesen teilhaben. Somit erhalten sie eine Bestätigung für ihr gelebtes Leben und ihr Selbstwertgefühl wird gesteigert. Auch können so soziale Rollen, wie zum Beispiel der Fürsorglichkeit oder dem Respekt einem anderen gegenüber, ausgeübt werden.



Ganz wichtig dabei ist aber, dass der Faktor Spaß nicht zu kurz kommt. Für diese Zeit können dann die „Wehwehchen“ und Sorgen vergessen werden. Unsere BewohnerInnen sind jedesmal mit einer großen Begeisterung dabei. Sie sind sehr wissbegierig und auch immer offen für etwas Neues. Denn auch im hohen Alter ist der Mensch noch bestrebt sich weiterzuentwickeln, wenn ihm der entsprechende Rahmen dafür geboten wird. Durch diese Gruppenarbeiten wird der Einsamkeit, der Hilflosigkeit und der Langeweile entgegengewirkt.

Einladung zum Adventstandl bei der Wohn- und Pflegegemeinschaft

am 27.11.2011 ab 16.00 beim Haupteingang,

mit Glühwein, Kastanien, Kiachln und auch diverser Bastelarbeiten und Kulinarischem. Für die musikalische Umrahmung sorgt ein Bläserquartett. Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Bewohner und die Mitarbeiter vom Helenengarten.



Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...an das Team vom Obst- und Gartenbauverein Mieming, die uns anlässlich ihrer Jubiläumsausstellung Äpfel und Birnen zum Verzehr überlassen haben! Vielen Dank, haben wir sehr genossen! Noch was – ein großes Kompliment für die so wunderschöne und ideenreiche Dekoration der Räumlichkeiten, schon der Eingangsbereich war eine Augenweide!

Für das Gemeindeteam: Burgi

♥ ...an alle fleißigen Hände, die es wieder ermöglicht haben, dass die „Nacht der 1000 Lichter“ ein solch schönes Erlebnis wurde,

sagen Astrid und Alexandra

♥ ...am 5. November fand im „Haus Helenengarten“ ein Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitbewohner statt. An Christine und Christian Holzeis ein ganz großes Vergelt's Gott für die so schöne und stimmungsvolle musikalische Gestaltung dieser Maßfeier!

♥ ...wir möchten uns bei Gabi und Vroni für den schönen Urlaub in Montegrotto vielmals bedanken. Ihr habt, wie immer, alles bestens organisiert. Die Fahrt, das Hotel, die Verpflegung im Hotel, der Pool, alles war einfach super. Es waren freundschaftliche, nette, erholsame Tage, die wir miteinander verbrachten. Für eure Bemühungen und Betreuung sagen wir alle ein herzliches DANKE! Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Wir Montegrotto-UrlauberInnen

Rückblick der Schützenkompanie Mieming

Schützenball:

Beim diesjährigen Schützenball am Ostersonntag, den 24.04.2011, durften wir wieder Kameraden unserer Partner - Schützenkompanie Eyrs/Südtirol begrüßen. Zur Musik der „Alpenrowdies“ konnten die Besucher tanzen und feiern und beim Schätzspiel tolle Preise gewinnen. Ein wirklich gelungener und gemütlicher Ball.

Isidorprozession:

Bei jedem Schützen gehört die Isidorprozession zum Pflichttermin. Prächtig geschmückte Farggelen und Fahnen, Musikanten, Schützen und Teilnehmer die traditionell ihre Tracht

zur Schau tragen zu Ehren des Heiligen Isidor.

Bataillonsfest Polling:

Das Bataillonsfest fand dieses Jahr in Polling statt. Alle 15 Schützenkompanien des Bataillon Hörtenberg trafen sich zur Feldmesse und den anschließenden Ehrungen.

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal und anschließender Jahreshauptversammlung:

Am Seelenonntag rückten die Schützen zur Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal aus. Zu Ehren der gefallenen Krieger des ersten und des zweiten Weltkrieges wurde eine Ehrensalue abgefeuert. Im Anschluss an die



Messe kamen alle im „Gasthof Post“ zur Jahreshauptversammlung zusammen. Ehrengäste waren Altbürgermeister Karl Spielmann und Vizebürgermeister Klaus Scharmer. Kassier Christian Schneider, Hauptmann Thomas Schneider und Obmann Dr. Siegfried Gapp können auf ein zufriedenes Jahr zurück blicken. Auf diesem Wege möchten wir uns noch bei Karl Spielmann für die jahrelange Unterstützung bedanken. Mit einem kräftigem Schützen Heil bedanken wir uns bei allen Mitgliedern und Wohlgesinnten der Schützenkompanie Mieming!



Fotos: Schützenkompanie Mieming

Ein großes Lob für die Nacht der 1000 Lichter

Mit großem Interesse haben wir am 31.10.2011 die Nacht der 1000 Lichter in Untermieming besucht. Mit Freuden konnten wir feststellen, dass die katholische Jungschar mit dem Aufstellen der Lichter und den besinnlichen Texten unsere Erwartungen weit übertroffen haben. Diese gelungene Veranstaltung steht für Besinnlichkeit und Gedenken an die Verstorbenen und steht somit als wichtiger Gegenpol für das kommerzielle Halloween, das bei uns in keinsten Weise mit Tradition in Verbindung steht. Wir hoffen, dass es diese Veranstaltung nächstes Jahr wieder geben wird und werden diese mit Sicherheit auch wieder besuchen.

Claudia, Christian und Barbara



EINKAUFSABEND IM ADVENT

Adventstimmung bei Glühwein & kleinen Köstlichkeiten

Freitag, 02. Dezember 2011

bis 19.00 Uhr

musikalische Umrahmung ab 17.00 Uhr

- Eine große Auswahl an
• schönen Präsenten
erwartet Sie bei uns!
Schauen Sie vorbei!
Wir freuen uns auf Sie!

**GESCHENKE
PERKHOFFER**

A-6414 Barwies 269
Tel. 05264-5213
Fax 05264-5700

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr & 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa: 8.30 bis 12.30 Uhr



Lohnschlächtere
Vieh-, Fleisch-
und Wildhandel

Sportplatzweg 12a, 6414 Mieming (beim Recyclinghof)
Tel.: 0650 / 23 40 530 Mail: thomas.klima@aon.at

Gerne verwöhnen wir Sie aus unserem reichhaltigen
Angebot und legen für Ihre Feste individuelle
Wurst-, Käse- und Fleischplatten.

Unser Angebot: Wurstplatte für
4 Personen
nur € 19,-



(Symbolfoto)
Angebot gültig bis 30.11.2011

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.30–12.30 Uhr
Freitag von 8.00–13.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Samstag von 8.00–12.00 Uhr

TIGAS ist Partner im Erdgasverbundsystem Deutschland und der Erdgas-Norge. Absolute Versorgungssicherheit über unabhängige Leitungen ist garantiert.

**SCHON GEHÖRT?
MIT ERDGAS KANNST DU SAUBER GAS GEBEN.**

TIGAS



FAHREN MIT ERDGAS.

Sie glauben, Ökologie und Fahrspaß passen nicht zusammen? Dann haben Sie noch nie in einem der neuen, leistungsstarken Erdgas-Autos so richtig Gas gegeben. Und dabei bis zu 80% an Schadstoffen gespart. Noch mehr Freude kommt auf, wenn Sie Erdgas- und Benzinpreise vergleichen: An den vielen TIGAS Erdgastankstellen zahlen Sie nämlich deutlich weniger.

Weiter denken. Besser bleiben. TIGAS.

www.tigas.at

Schenken Sie Gutscheine der Mieminger Handels- und Gastronomiebetriebe



„Einkaufen am Mieminger Plateau“

... dieser Gutschein ist das passende Geschenk für Geburtstag, Hochzeitstag, Muttertag, Weihnachten, Firmenjubiläum - oder einfach um „Danke“ zu sagen!

Erhältlich bei der Raiffeisenbank Mieminger Plateau!



Teilnehmende Betriebe:

Bäckerei Ötztal-Arena
Birgit Geschenke
Gardinenfabrik Löscher
Gasthof Moosalm
Gasthof Neuwirt
Gasthof Löwen
Gasthof Post
Installationen Larcher
Installationen Spielmann
KFZ Dablander
Nah und Frischmarkt Plattner
Greenvieh
Radsport Krug
s`Geschäftl Dengg Rita
Edelweiß Bike Travel
Cafe Pub Pfiff
Spenglerei Schöpf
Schwarzdeckung Kompein
Tischlerei Schleich
Transporte Haselwanter

Brautmoden Tirol
Blumen Neurauter
Geschenke Perkhofer
Raiffeisen Lagerhaus Mieming
Gasthof Seelos
Pizzeria Romantika
Getränke Hofer
Malermmeister Soraperra Markus
Sonnenapotheke
Bauunternehmen Grüner
Cafe Maurer-Haselwanter
Friseursalon Martha
Schuhgeschäft Klaus Ruech
Sport-Trachten Maurer
Gasthof Traube
Gasthof Jäger
Gasthof Gerhardhof
Gemischtwaren Hafele
Möbel Pienz
Cafe Pub Bienenstich

Bauunternehmen Prem
Tischlerei Auer
Aschlandhof
Lehnberghaus
Arzkasten
Anders Hofladen Obsteig
Peter Knapp Gschwendt
Hofladen Alber Zein
Hotel Stern
Gasthof Partner
Ferienhotel Lärchenhof
Hotel Alpina
Planungsbüro Kurt Stengg
Skischule Sport Schaber
Hotel Holzleiten
Gasthof Fernblick
Glasbläserei Votik Barbara
Hotel Bergland
Tischler SOS
Telefonshop
Elektro Falch GmbH